



Spezifikation XBildung

Version 0.4

Fassung: 26. April 2021

Herausgeber: Bundesministerium für Bildung und Forschung und Finanzministerium Sachsen-Anhalt

Bezugsort: http://xbildung.de/def/xbildung/0.4/spec/spezifikation_0.4.pdf

Inhaltsverzeichnis

I Überblick	1
Vorwort zu XBildung	3
Einleitung	5
Aufbau der Spezifikation	6
Bestandteile der Spezifikation	7
II Allgemeines	9
II.1 Die Bildungsjourney	11
II.2 Basisdatentypen	21
II.2.1 String.Localized	21
II.3 Das Informationsmodell	23
II.3.1 Abschluss	23
II.3.2 Abschlussarbeit	23
II.3.3 AllgemeinerName	24
II.3.4 AlternativeRepraesentation	25
II.3.5 Anschrift	26
II.3.6 Bildungseinrichtung	28
II.3.7 Geburt	29
II.3.8 Geschlecht	30
II.3.9 Identifikation	30
II.3.10 Lernender	31
II.3.11 Nachrichtenkopf	31
II.3.12 NameNatuerlichePerson	32
II.3.13 NameOrganisation	34
II.3.14 NatuerlichePerson	35
II.3.15 Organisation	36
II.3.16 Sprache	37
II.3.17 Staat	38
II.3.18 VerwaltungspolitischeKodierung	38
II.3.19 Zeitraum	40
II.3.20 Codes und Codelisten	41
II.A Eingebundene externe Modelle	45
II.A.1 Europass Learning Model	45
II.A.2 XOEV-Bibliothek	45
III Anhänge	47
III.A Die Codelisten in XBildung	49
III.A.1 Codelisten	49
III.B Glossar	101
III.C Abkürzungen	105

I Überblick

Vorwort zu XBildung



XBildung ist ein Vorhaben zu Schaffung und Wahrung von Interoperabilität im Rahmen der Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes (OZG), der Verordnung zur Errichtung eines einheitlichen digitalen Zugangstores (SDG) sowie weiteren bereits verabschiedeten oder geplanten Verordnungen mit Wirkung auf das Bildungswesen in Deutschland. XBildung bildet einen organisatorischen lebenslagenübergreifenden Rahmen. Es definiert semantische fachlich übergreifende Bausteine wie etwa [Bildungseinrichtung](#), [Lernender](#) oder [Abschluss](#) zur Wiederverwendung und Anpassung in spezifischeren Fachmodulen (wie etwa in XHochschule). XBildung setzt dabei auf das europäische Interoperabilitätsframework von Europass auf, welches auf digitale Nachweise und die Beschreibung von Bildungsstationen eines Bildungslebenslaufes spezialisiert ist. Als Vorhaben der Federführer im Themenfeld Bildung das Land Sachsen-Anhalt und das Bundesministerium für Bildung und Forschung (kurz: BMBF) wird der Standardisierungsbedarf "XBildung" aktuell beschrieben und mit Interessensgruppen in virtuellen Arbeitsgruppen abgestimmt. Es ist geplant den Bedarf XBildung beim IT-Planungsrat in der 34. Sitzung zur Aufnahme auf die Standardisierungsagenda, analog zu XHochschule, einzureichen. XHochschule, als ein konkretes Fachmodul von XBildung wurde in der 33. Sitzung des [IT-Planungsrates](#) als Standardisierungsbe-



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



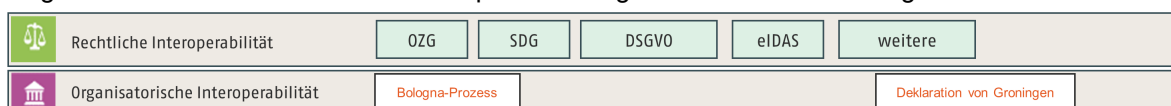
SACHSEN-ANHALT

darf aufgenommen.

Einleitung



SDG, OZG, DSGVO und eIDAS sind für dieses Standardisierungsvorhaben einschlägige rechtliche Vorgaben, die es einzuhalten bzw. umzusetzen gilt. Im Jahr 2019 wurde zur Unterstützung der OZG-Umsetzung eine Studie in Auftrag gegeben, in welcher als Ergebnis herausgearbeitet wurde, dass es neben fachlich konkreten Spezifikationen wie XHochschule und weiteren auch einen organisatorischen, semantischen und technischen Rahmen bedarf, der lebenslagenübergreifend für Interoperabilität im Bildungswesen sorgt. So etwa sollen nicht schul- oder hochschulspezifische Themen "vor die Klammer" gezogen werden, auch um Entwicklungsaufwände bei der Vielzahl der parallel umgesetzten OZG-Leistungen bündeln zu können.



Dabei müssen semantische Spezifikationen wie die vorliegende Basis XBildung, aber auch fachlich noch spezifischer ausgestaltete Fachmodule wie XHochschule für das Hochschulwesen oder XSchule für das Schulwesen, sowie potentiell noch entstehende Spezifikationen wie XBAföG, XWeiterbildung oder XBerufsausbildung berücksichtigt werden.

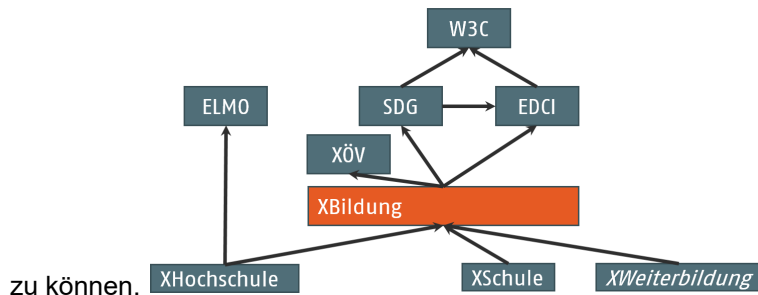


Zusätzlich müssen bestehende Spezifikationen, Standards und Frameworks Berücksichtigung finden. So etwa stellt die Europäische Kommission mit dem Europass Learning Modell (ehemals EDCI, Europass Digital Credential Infrastructure) ein lebenslagenübergreifendes Framework für Nachweise in Europa bereit. Außerdem müssen Infrastruktur-Komponenten der OZG-Umsetzung, wie etwa die Nutzerkonten von Bund und Ländern, sowie ein zukünftiges im Registermodernisierungsgesetz skizziertes Datenschutzcockpit im Datenaustausch **auf Ebene des fachlichen Payloads, also der semantischen Ebene** durch XBildung berücksichtigt werden.

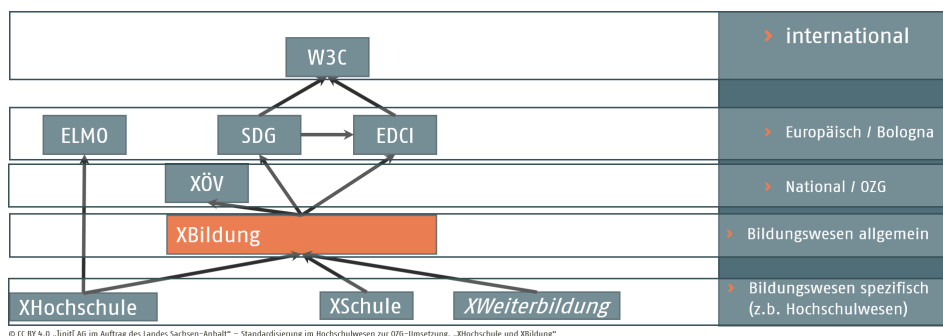


XBildung nutzt das Europass Digital Credential Infrastruktur Rahmenwerk nach und ist konform zu den semantischen SDG-Datenmodellvorgaben und strebt XÖV-Konformität an. Das EDCI-Framework selbst baut auf einer kürzlich zum W3C Recommendation Status erhobenen W3C Standard namens Verifiable Credentials auf. XBildung nutzt selbst semantische Vorlagen des Standardisierungsrahmens XÖV (XML für die öffentliche Verwaltung) nach. Zusätzlich sind alle Informationen enthalten, die es für einen Austausch von Bildungsnachweisen nach Artikel 14 der Verordnung zur Errichtung eines einheitlichen digitalen Zugangstores (SDG) bedarf. Damit wird mit dem Basismodul XBildung und seinen Fachmodulen der organisatorische, semantische und technische Rahmen so gelegt, damit mit möglichst wenig Aufwand und unter Nachnutzung von bestehenden Interoperabilitätsspezifikationen auf nationaler, europäi-

scher und internationaler Ebene Bildungsnachweise und Daten von Lernenden allgemein austauschen

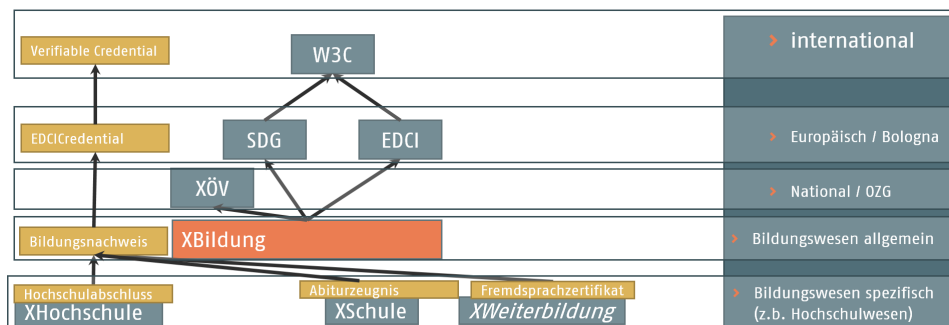


XBildung selbst wird von Fachmodulen eingebunden, wie etwa XHochschule und XSchule oder zukünftigen Fachmodulen des OZG-Themenfeldes Bildung wie etwa einem XWeiterbildung.



Als der Interoperabilität förderlich wird die Digitalisierung von ehemals analogen Nachweisen gesehen: die zusätzliche Ausstellung von maschinenverarbeitbaren Bildungsnachweisen wie etwa einem digitalen Sekundarschulabschluss, ein Hochschulabschlusszeugnis oder ein Sprachzertifikat im Rahmen der Weiterbildung.

Am Beispiel Hochschulzeugnis, Abiturzeugnis oder Fremdsprachenzertifikat wird das zukünftige Zusammenwirken deutlich: ein digitaler europasskonformer Nachweis, welcher als digitales Dokument mit Metadaten auf verschiedenen Ebenen versehen wird, welche Semantik über jeweils eigene Namensräume abbilden und zur Nutzung in den Fachmodulen XHochschule und XSchule sowie zukünftig geplanten Modulen wie etwa XWeiterbildung angeboten werden.



Aufbau der Spezifikation

Das Dokument ist in 3 Teile gegliedert, einem Überblick mit Vorwort und Einleitung, dem Kapitel II "Allgemeines" sowie Kapitel III, den Anhängen, welche unter anderem konkrete Werte von Wertelisten führen..

Bestandteile der Spezifikation

Diese [Spezifikation](#) besteht in der [Version 0.4](#)

- aus dem hier vorliegenden [Spezifikationsdokument](#)
- aus XML Schema-Definitionen, Bezugsquelle: <http://xbildung.de/def/xbildung/0.4/xsd>
- [Codelisten und Mapping zu EU-Vokabularen](#)
- [XML-Instanznachrichten](#)

Zusätzlich wird erhaltenes Feedback zur Spezifikation zukünftig [hier](#) veröffentlicht und in die Folgeversionen eingearbeitet

II Allgemeines

II.1 Die Bildungsjourney



Die Bildungsjourney beschreibt idealtypische Wege von Nutzern durch das deutsche Bildungswesen. Dabei liegt der Schwerpunkt auf fünf Lebenslagen bzw. Fachmodulen (Schule, Berufsausbildung, Studium, Anerkennung, Weiterbildung), außerdem existieren auch übergreifende Aspekte bzw. Schritte. Zum einen bietet die Journey einen Überblick über das komplexe deutsche Bildungswesen, zum anderen lassen sich damit auch Standardisierungsbedarfe ableiten.

Tabelle II.1.1. Schritte der Bildungsjourney

#	Schritt	Kurzbeschreibung	Beschreibung	ISCED-Level
S1	An Grundschule anmelden	Anmeldung an einer spezifischen Grundschule i.d.R. durch die Eltern	Die Personensorgeberechtigten (i.d.R. die Eltern) melden ein schulpflichtiges Kind über digitale Plattformen bei einer spezifischen Grundschule an (meist vor Ort).	1
S2	Grundschule besuchen	Besuch einer Grundschule für vier bzw. sechs Jahre	Die formale Bildungsjourney startet in Deutschland i.d.R. mit dem Besuch der Grundschule für vier bzw. sechs Jahre (je nach Land).	1
S3	Grundschulzeugnis erhalten	Zum erfolgreichen Abschluss der Grundschule wird ein Zeugnis ausgestellt	Zum erfolgreichen Abschluss der Grundschule wird den Schülern ein (digitales) Grundschulzeugnis ausgestellt, welches häufig auch eine (nicht-bindende) Empfehlung für eine weiterführende Schulart enthält.	1
S4	Suchen und informieren	Online- und Vor-Ort-Suche nach geeigneten weiterführenden	Zum Ende oder nach der Grundschule informieren sich Schüler und Personensorgeberechtigten (i.d.R. die Eltern) mit strukturierten Informationsangeboten (z.B. Deutscher Bildungsserver, regionale Angebote) oder Suchmaschinen (z. B. Google), aber auch vor Ort (Tag der offenen Tür etc.) über das weiterführende Schulangebot.	1
S5	An weiterführender Schule anmelden	Anmeldung bzw. Bewerbung für eine spezifische weiterführende Schule	Die Personensorgeberechtigten (i.d.R. die Eltern) melden ein schulpflichtiges Kind über digitale Plattformen bei einer spezifischen weiterführenden Schule an, wobei mitunter auch Bewerbungsverfahren mit Auswahlprozessen durchgeführt werden (abhängig von Land, Schulart, Schwerpunkt etc.).	2,3
S6	Weiterführende Schule besuchen	Besuch einer weiterführenden Schule für fünf bis neun Jahre	Nach der Grundschule besuchen Schüler in Deutschland eine von vielen weiterführenden Schulen bzw. Schularten in Deutschland, wobei hier grob zwischen Sekundarstufe I (z.B. Haupt, Real- und Gesamtschule) und Sekundarstufe II (z.B. gymnasiale Oberstufe, berufsbildende Schulen) unterschieden werden kann. Der Schulbesuch kann insgesamt fünf bis neun Jahre dauern.	2,3?

#	Schritt	Kurzbeschreibung	Beschreibung	ISCED-Level
S7	(Weiterführende) Schule wechseln	Wechsel zwischen den verschiedenen Schularten oder Wechsel innerhalb der gleichen Schulart	Im Verlauf der Schullaufbahn können die - nach der Grundschule getroffenen - Übergangsentscheidungen durch Wechsel der Schulart oder des Bildungsgangs revidiert werden. Zudem besteht die Möglichkeit, dass ein Umzug an einen anderen Wohnort einen Wechsel innerhalb der Schulart notwendig macht (betrifft auch S2 "Grundschule besuchen"). Hierbei kann ggf. herausfordernd sein, dass nicht alle Bundesländer dieselben Schularten anbieten. S7 erfordert erneut den Schritt S4 "Suchen und Informieren".	2,3
S8a	Schulabschlusszeugnis erhalten	Absolvieren eines grundständigen Studiums	Zum erfolgreichen Abschluss der Schullaufbahn wird den Schülern ein Zeugnis ausgestellt	2,3
S8b	Schulabschlusszeugnis erhalten	Beim Beenden der Schullaufbahn vor dem erfolgreichen Abschluss wird den Schülern ein Zeugnis ausgestellt	Zum erfolgreichen Abschluss ihrer weiterführenden Schule wird den Schülern ein (digitales) Schulabschlusszeugnis (z.B. HZB, Realschulabschluss etc.) ausgestellt.	2,3
Ü1	Schulabgangszeugnis erhalten	Zum erfolgreichen Abschluss der Schullaufbahn wird den Schülern ein Zeugnis ausgestellt	Nach erfolgreicher Prüfung der (deutschen) Kompetenznachweise durch die ausländische Hochschule können die Studierenden ihr Studium im Ausland antreten.	NA
Ü2	Suchen und informieren	Online-Suche nach geeigneten Ausbildungs- und Beschäftigungsmöglichkeiten	Das (digitale) Abgangszeugnis bestätigt, dass die betroffene Person von der Schule abgegangen ist, ohne einen Abschluss an dieser gemacht oder erreicht zu haben. IdR besitzt man mit dem Besitz eines Schulabgangszeugnis keinen Schulabschluss.	NA
Ü3	Bildungs- und Berufsweg vorbereiten	Auswahl einer konkreten Ausbildungs- und Beschäftigungsmöglichkeit und Vorbereitung der Unterlagen	Berufsvorbereitende Maßnahmen (z.B. Berufsvorbereitungsjahr (BVJ)) richten sich insbesondere an junge Menschen, die nach der Beendigung oder dem Abbruch der Schule keinen Platz auf dem Ausbildungs- oder Arbeitsmarkt gefunden haben und zum Teil noch (berufs-)schulpflichtig sind (z.B. junge Menschen in belasteten Lebenslagen, jugendliche Flüchtlinge, Menschen mit Behinderung). Ziel dieser Maßnahmen ist es, jungen Menschen den Einstieg in eine Berufsausbildung oder eine berufliche Tätigkeit zu erleichtern bzw. überhaupt erst zu ermöglichen (z.B. durch Nachqualifizierung, Unterstützung der Berufswahl).	NA
Ü4	Berufsvorbereitende Maßnahmen	Angebote, welche die Integration in den Ausbildungs- oder Arbeitsmarkt erleichtern bzw. ermöglichen	Jugendliche, die in Deutschland eine duale Berufsausbildung oder ein anderes Beschäftigungsverhältnis beginnen wollen, müssen sich vor Arbeitsantritt einer ärztlichen Untersuchung, der sog. Jugendarbeitsschutzuntersuchung, unterziehen (dies gilt nicht bei geringfügigen oder kurzen Tätigkeiten) Dies gilt nicht, wenn sie nur eine geringfügige oder eine nicht län-	2,3

#	Schritt	Kurzbeschreibung	Beschreibung	ISCED-Level
			ger als zwei Monate dauernde Beschäftigung mit leichten Arbeiten ausüben wollen. Jugendliche/r ist, wer 15, aber noch nicht 18 Jahre alt ist. Untersucht wird der Gesundheitszustand sowie die gesundheitliche Eignung der Jugendlichen für die angestrebte Tätigkeit.	
B1	Jugendarbeitsschutzuntersuchung	Jugendliche müssen sich vor einer beruflichen Tätigkeit gesundheitlich untersuchen lassen	Die Bewerbung für eine duale Berufsausbildung bei Ausbildungsstellen (z.B. Betriebe, öffentliche Verwaltung) oder eine vollzeitschulische Ausbildung bei berufsbildenden Schulen (z.B. Berufsfachschule, berufliches Gymnasium) mit konkreten Nachweisen etc. erfolgt über digitale Bewerbungsplattformen.	NA
B2	Für Ausbildung bewerben	Bewerbung für eine duale Berufsausbildung oder eine vollzeitschulische Ausbildung	Zu Beginn oder im Laufe einer dualen Berufsausbildung kann einschlägige berufliche (z.B. berufsvorbereitende Maßnahme, abgebrochene bzw. abgeschlossene Berufsausbildung) oder schulische Vorbildung (z.B. Fachabitur/Abitur) anerkannt werden, was wiederum zu einer Verkürzung der Regelausbildungszeit führen kann.	3,4
B3	Vorbildung anerkennen lassen	Schulische und berufliche Vorbildung können anerkannt werden	Zur Finanzierung einer Berufsausbildung können Auszubildende verschiedene Fördermöglichkeiten beantragen (z.B. BAföG, AFBG, Stipendien), wobei die Möglichkeiten und eine konkrete finanzielle Förderung von zahlreichen Faktoren abhängig sind (z.B. persönliche Lebenslage, angestrebte Berufsausbildung).	3,4
B4	Berufsausbildungsförderung beantragen	Zur Finanzierung einer Berufsausbildung existieren verschiedene Fördermöglichkeiten	Zu Beginn der Jobsuche informieren sich Arbeitssuchende mit strukturierten Informationsangeboten (z.B. Jobbörse der Bundesagentur für Arbeit, Indeed), Suchmaschinen (z.B. Google) oder bei Beratungsstellen (z.B. bei Vermittlungsfachkräften der Bundesagentur für Arbeit) zum deutschen Arbeitsmarkt und geeigneten Beschäftigungsmöglichkeiten, vor allem in ihrem Beruf.	3,4
B5	Ausbildung absolvieren	Absolvieren einer dualen Berufsausbildung oder einer vollzeitschulischen Ausbildung	Eine Berufsausbildung hat in Deutschland i.d. R. eine Dauer von drei bis dreieinhalb Jahren und umfasst sowohl schulische als auch berufspraktische Lernphasen, wobei duale Berufsausbildungen einen Schwerpunkt auf berufspraktische Kenntnisse legen, während vollzeitschulische Ausbildungen vor allem auf schulische Bildung setzen (oft sind Praktika oder Praxisphasen vorgesehen).	3,4
H1	Ausbildungszeugnis erhalten	Zum erfolgreichen Abschluss der Ausbildung wird ein Zeugnis ausgestellt	Zum erfolgreichen Abschluss ihrer Ausbildung wird den Auszubildenden ein (digitales) Ausbildungszeugnis ausgestellt. Während den Absolventen einer vollzeitschulischen Ausbildung ein Zeugnis der besuchten Schule ausgestellt wird, erhalten Auszubildende in der dualen Berufsausbildung insgesamt drei Zeugnisse: Ein Prüfungszeugnis von der zuständigen Stelle (z.B.	6

#	Schritt	Kurzbeschreibung	Beschreibung	ISCED-Level
			berufsständische Kammern wie IHK und HWK), ein Berufsschulzeugnis sowie ein (qualifiziertes) Ausbildungszeugnis der Ausbildungsstelle (z.B. Betrieb, öffentliche Verwaltung).	
H2	Zulassungsvoraussetzungen prüfen lassen	Eignung und/oder Kompetenznachweise vorab prüfen lassen	Für einige Studiengänge müssen Studieninteressierte bestimmte Zulassungsvoraussetzungen erfüllen und vor bzw. im Zuge einer Bewerbung prüfen lassen: Zum einen gibt es Studiengänge, für die eine bestimmte Eignung im Rahmen einer Prüfung nachgewiesen werden müssen (künstlerische und sportliche Eignungsprüfung, Test für medizinische Studiengänge (TMS)). Zum anderen müssen Studieninteressierte vor einer Bewerbung teilweise auch Kompetenznachweise z.B. bei Dienstleistern wie uni-assist zur Prüfung der Zulassungsvoraussetzungen für einen konkreten Studiengang (ggf. mit Zweitwunsch) einreichen.	6
H3	Für Studiengang bewerben	Bewerbung für einen konkreten Studiengang bei Hochschule / SfH	Die Bewerbung für einen konkreten Studiengang mit Nachweisen etc. erfolgt i.d.R. über die digitalen Bewerbungsplattformen der Hochschulen. Insbesondere bei bundesweit zulassungsbeschränkten Studiengängen (Medizin, Pharmazie, Tiermedizin und Zahnmedizin) erfolgt die Bewerbung hingegen zentral über die DoSV-Bewerbungsplattform der Stiftung für Hochschulzulassung (SfH).	6
H4	Kompetenzen anerkennen lassen	Anerkennung von (ausländischen) Kompetenznachweisen durch die Hochschule	Das Prüfungsamt und/oder einzelne Fakultäten einer Hochschule erkennen (ausländische) Kompetenznachweise ggf. studiengangsspezifisch an.	6
H5	An Hochschule einschreiben	Immatrikulation in einen konkreten Studiengang	Bei Vorliegen aller Zulassungsvoraussetzungen erhalten Studieninteressierte ein Studienplatzangebot, welches sie annehmen können (Zusage). Nach der Bezahlung einer Gebühr werden sie an der Hochschule immatrikuliert.	6
H6	Studienförderung beantragen	Zur Studienfinanzierung existieren verschiedene Förderungsmöglichkeiten	Zur Finanzierung eines Studiums können (angehende) Studierende verschiedene Fördermöglichkeiten beantragen (z.B. BAföG, Stipendien), wobei die Möglichkeiten und eine konkrete finanzielle Förderung von zahlreichen Faktoren abhängig sind (z.B. persönliche Lebenslage, bisherige Leistungen, Hochschule, konkreter Studiengang).	6
H7	Im Bachelor studieren	Absolvieren eines grundständigen Studiums	Die Hochschuljourney startet in Deutschland i.d.R. mit einem grundständigen Studiums (Bachelor).	6
H8	Auslandsstudium vorbereiten	Vorbereitung und Bewerbung für ein Auslandssemester	Studierende informieren sich z.B. mit strukturierten Informationsangeboten oder beim akademischen Auslandsamt ihrer Hochschule über die Möglichkeit eines Auslandsaufenthalts bzw. Auslandssemesters (z.B. mit Erasmus+) und	6

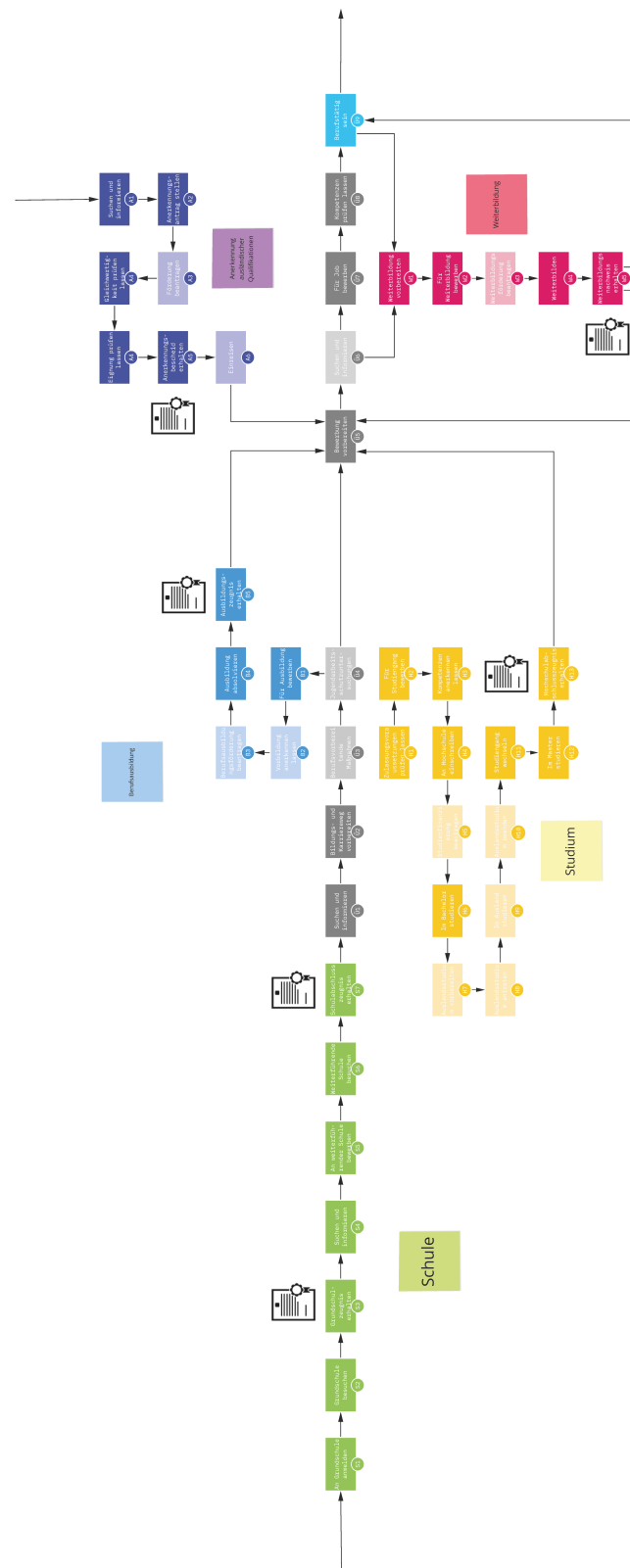
#	Schritt	Kurzbeschreibung	Beschreibung	ISCED-Level
			können sich nach einer Prüfung der Zulassungsvoraussetzungen im Ausland für einen Studienplatz bewerben. Im Zuge von Erasmus+ kann ein sog. Learning Agreement über die im Rahmen des Auslandsaufenthalts angestrebten Leistungen zwischen Studierenden, heimischer Hochschule und der ausländischen Hochschule geschlossen werden.	
H9	Auslandsstudium antreten	Immatrikulation an einer ausländischen Hochschule	Nach erfolgreicher Prüfung der (deutschen) Kompetenznachweise durch die ausländische Hochschule können die Studierenden ihr Studium im Ausland antreten.	6
Ü7	Im Ausland studieren	Absolvieren eines Studiensemesters im Ausland	Im Ausland absolvieren die Studierenden ein Studiensemester, wobei sie i.d.R. Veranstaltungen in ihrem Studienfach und auf ihrem Niveau besuchen.	6
H10	Auslandsstudium beenden	Abschluss des Auslandssemesters und Anerkennung absolvierter Leistungen	Nach Abschluss des Auslandssemesters können die Studierenden ihre im Rahmen des Auslandsaufenthalts erbrachten Leistungen durch die heimische Hochschule für ihren Studium anerkennen und anrechnen lassen.	6
H11	Hochschulabschlusszeugnis erhalten	Zum erfolgreichen Abschluss des Studium wird ein Zeugnis ausgestellt	Zum erfolgreichen Abschluss ihres Bachelorstudiums wird Studierenden ein digitales Hochschulabschlusszeugnis mit weiteren Informationen (ToR, Diploma Supplement) ausgestellt.	6
H12	Studiengang wechseln	Übergang vom Bachelor zum Master	Studierende können nach erfolgreichem Abschluss ihres Bachelorstudiums ein Masterstudium aufnehmen, falls ihr Bachelorabschluss durch die entsprechende Hochschule anerkannt wird und sie alle weiteren Zulassungsvoraussetzungen erfüllen.	7
H13	Im Master studieren	Absolvieren eines konsekutiven bzw. weiterführenden Studiums	Nach dem grundständigen Studium (Bachelor) absolvieren Studierende in Deutschland häufig ein konsekutives bzw. weiterführendes Studium (Master)	7
H14	Hochschulabschlusszeugnis erhalten	Zum erfolgreichen Abschluss des Studium wird ein Zeugnis ausgestellt	Zum erfolgreichen Abschluss ihres Masterstudiums wird Studierenden ein (digitales) Hochschulabschlusszeugnis mit weiteren Informationen (ToR, Diploma Supplement) ausgestellt.	7
A1	Suchen und informieren	Online-Suche zur Berufsanerkennung in Deutschland	Zu Beginn informieren sich anerkenntnisinteressierte Fachkräfte mit strukturierten Informationsangeboten (insbesondere Anerkennung in Deutschland (AiD), aber auch Make-it-in-Germany), Suchmaschinen (z.B. Google) oder bei Beratungsstellen im Inland (z.B. IQ-Beratungsstellen, ALiD-Hotline) oder Ausland (z.B. Pro-Recognition) über die Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen bzw. die Zeugnisbewertung für ausländische Hochschulqualifikationen in Deutschland.	3-7
A2	Anerkennungsantrag stellen	Online-Antrag für eine konkrete Qualifikation	Der Antrag auf Anerkennung bzw. Zeugnisbewertung mit Nachweisen etc. wird in Zukunft	3-7

#	Schritt	Kurzbeschreibung	Beschreibung	ISCED-Level
		on bei der zuständigen Stelle	idealerweise über digitale Plattformen und Lösungen bei der zuständigen Stelle gestellt. Für die Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen sind insgesamt mehr als 1.500 Stellen (z.B. Landesbehörden, Kammern) zuständig, während die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) individuelle Zeugnisbewertungen durchführt.	
A3	Förderung beantragen	Für Anerkennungsverfahren existieren verschiedene Fördermöglichkeiten	Zur Finanzierung einer Verfahrens können anerkennungsinteressierte Fachkräfte verschiedene Fördermöglichkeiten beantragen (z.B. für Verwaltungsgebühren, Kosten für Beglaubigungen und Übersetzungen, ggf. für Qualifizierungen), wobei die Möglichkeiten und eine konkrete finanzielle Förderung von zahlreichen Faktoren abhängig sind (z.B. persönliche Lebenslage, angestrebter Beruf in Deutschland).	3-7
A4	Gleichwertigkeit prüfen lassen	Zuständige Stelle prüft die Gleichwertigkeit der ausländischen Qualifikation	Bei der Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen prüft die zuständige Stelle die Gleichwertigkeit einer im Ausland erworbenen Berufsqualifikation im Hinblick auf eine vergleichbare deutsche Berufsqualifikation (sog. Referenzberuf), wobei hier grob zwischen automatischer Anerkennung für Qualifikationen aus der EU/EWR/Schweiz sowie der individuellen Gleichwertigkeitsprüfung für Qualifikationen aus Drittstaaten unterschieden werden kann. Bei der Zeugnisbewertung durch die ZAB werden die ausländischen Hochschulqualifikationen immer individuell geprüft (vergleichende Einstufung, aber keine Anerkennung).	3-7
A5	Eignung prüfen lassen	Zuständige Stelle prüft die persönliche Eignung und Zuverlässigkeit	Bei sog. reglementierten Berufen (z.B. Arzt, Lehrer) prüft die zuständige Stelle nicht nur die Gleichwertigkeit der ausländischen Qualifikation, sondern auch die persönliche Eignung und Zuverlässigkeit der anerkennungsinteressierten Fachkräfte (z.B. deutsche Sprachkenntnisse, Straffreiheit).	3-7
A6	Anerkennungsbescheid erhalten	Zum erfolgreichen Abschluss des Verfahrens wird ein Bescheid ausgestellt	Zum erfolgreichen Abschluss ihres Verfahrens wird anerkennungsinteressierten Fachkräften ein Bescheid über die Anerkennung (Gleichwertigkeit sowie ggf. Berufszulassung) bzw. über die individuelle Zeugnisbewertung für ihre ausländische Qualifikation ausgestellt.	3-7
A7	Einreisen	Fachkräfteeinwanderung nach Deutschland	Die anerkannten Fachkräfte können spätestens eine dauerhafte Aufenthaltsgenehmigung erhalten und nach Deutschland einreisen, wobei die zeitweise Einreise etwa für Sprachprüfungen ggf. bereits früher möglich ist. Die individuelle Zeugnisbewertung hat keinen Einfluss auf die Aufenthaltsregelungen. Darüber hinaus ist zu beachten, dass sich Fachkräfte mit ausländischer Qualifikation teilweise auch schon in	3-7

#	Schritt	Kurzbeschreibung	Beschreibung	ISCED-Level
			Deutschland aufhalten (z.B. deutsche Staatsangehörige, geflüchtete Menschen).	
Ü5	Suchen und informieren	Online-Suche nach geeigneten Jobs	Zu Beginn der Jobsuche informieren sich Arbeitssuchende mit strukturierten Informationsangeboten (z.B. Jobbörse der Bundesagentur für Arbeit, Indeed), Suchmaschinen (z.B. Google) oder bei Beratungsstellen (z.B. bei Vermittlungsfachkräften der Bundesagentur für Arbeit) zum deutschen Arbeitsmarkt und geeigneten Beschäftigungsmöglichkeiten, vor allem in ihrem Beruf.	NA
Ü6	Bewerbung vorbereiten	Erstellen eines Online-Profiles und Vorbereitung der Unterlagen	Zur Bewerbung für geeignete Jobs können sich Arbeitssuchende ein umfangreiches Online-Bewerberprofil anlegen (z.B. europass, LinkedIn), welches über verschiedene Features verfügt (z.B. CV, Kompetenzprofil, Wallet für digitale Nachweise) und die Suche nach und Bewerbung für Lernangebote (z.B. auch Promotion) und Jobs ermöglicht. Zudem bereiten Arbeitssuchende ihre Bewerbungsunterlagen entsprechend digital auf.	NA
Ü7	Für Job bewerben	Online-Bewerbung bei einem Arbeitgeber	Die Bewerbung für einen konkreten Job mit Nachweisen etc. erfolgt i.d.R. entweder über digitale Bewerbungsplattformen der Arbeitgeber oder zunehmend auch über die digitalen Online-Profile der Bewerber.	NA
Ü8	Kompetenzen prüfen lassen	Arbeitgeber prüfen die Kompetenzen der Bewerber	Bei Bewerbungen prüfen Arbeitgeber zunächst die eingereichten Kompetenznachweise im Hinblick die Anforderungen des ausgeschriebenen Jobs. Im nächsten Schritt prüfen sie dann ggf. die Eignung der Bewerber in persönlichen Gesprächen oder per Video-Chat. Während oder am Ende der Prüfung erteilt der Arbeitgeber eine Zu- oder Absage.	NA
Ü9	Berufstätig sein	In einem spezifischen Beruf arbeiten	Nach erfolgreicher Bewerbung sind die Arbeitnehmer im angestrebten Job bzw. in ihrem Beruf tätig.	NA
W1	Suchen und informieren	Online-Suche nach geeigneten Weiterbildungsmöglichkeiten	Weiterbildungsinteressierte (Arbeitssuchende, Arbeitnehmer, aber auch Studierende) informieren sich mit strukturierten Informationsangeboten (z.B. KURSNET der Bundesagentur für Arbeit, Weiterbildungsinformationssystem der Industrie- und Handelskammern (WIS)), Suchmaschinen (z.B. Google) oder bei Beratungsstellen (z.B. Beratungsfachkräfte der Bundesagentur für Arbeit, Berufsberatung an Hochschulen) über geeignete Weiterbildungsmöglichkeiten in Deutschland, vor allem in ihrem (angestrebten) Beruf bzw. ihrem Studiengang.	1-7
W2	Weiterbildung vorbereiten	Auswahl eines konkreten Weiterbildungsangebots	Nach einem Vergleich der verschiedenen Weiterbildungsmöglichkeiten entscheiden sich Weiterbildungsinteressierte i.d.R. für ein oder zwei	1-7

#	Schritt	Kurzbeschreibung	Beschreibung	ISCED-Level
			konkrete Angebote und bereiten die Weiterbildung entsprechend vor (schriftliche Bewerbung, Nachweise etc.).	
W3	Für Weiterbildung bewerben	Online-Anmeldung bzw. Bewerbung für eine Weiterbildung	Die Anmeldung bzw. Bewerbung mit Nachweisen etc. für ein geeignetes Weiterbildungsangebot erfolgt i.d.R. über digitale Bewerbungsplattformen der Weiterbildungsanbieter (z.B. Hochschulen, freie Träger, Volkshochschulen).	1-7
W4	Weiterbildungsförderung beantragen	Für Weiterbildungen existieren verschiedene Förderungsmöglichkeiten	Zur Finanzierung von Weiterbildungsangeboten können Teilnehmende verschiedene Fördermöglichkeiten beantragen (z.B. Bildungsgutschein der Bundesagentur für Arbeit, Weiterbildungsscheck der Länder), wobei die Möglichkeiten und eine konkrete finanzielle Förderung von zahlreichen Faktoren abhängig sind (z.B. persönliche Lebenslage, angestrebte Weiterbildung).	1-7
W5	Weiterbilden	Absolvieren einer konkreten Weiterbildung	Für Weiterbildungsinteressierte existiert in Deutschland ein umfangreiches und heterogenes Weiterbildungsangebot (z.B. Sprachkurse, Zertifikatskurse, Coding Camps, Nachqualifizierungen, Aufbaustudiengang), wobei die einzelnen Weiterbildungsmöglichkeiten sich sowohl von der Dauer (von einigen Tagen bis zu mehreren Jahren) als auch im Hinblick auf den Grad der staatlichen und privatwirtschaftlichen Anerkennung erheblich unterscheiden.	1-7
W6	Weiterbildungsnachweis erhalten	Zum erfolgreichen Abschluss der Weiterbildung wird ein Kompetenznachweis ausgestellt	Zum erfolgreichen Abschluss ihrer Weiterbildung wird den Teilnehmenden ein (digitaler) Weiterbildungsnachweis (z.B. Zertifikat, Teilnahmebestätigung) ausgestellt.	1-7

Abbildung II.1.1. Die Hochschuljourney



II.2 Basisdatentypen



II.2.1 String.Localized

Typ: `String.Localized`

Erweiterung eines String-Datentyps um das Attribut `xml:lang`

Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps `xs:string`.

Kindelement von <code>String.Localized</code>				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
<i>lang</i> (ref)		1	II.A.2	45

II.2.1.1 Nutzung des Datentyps

II.3 Das Informationsmodell

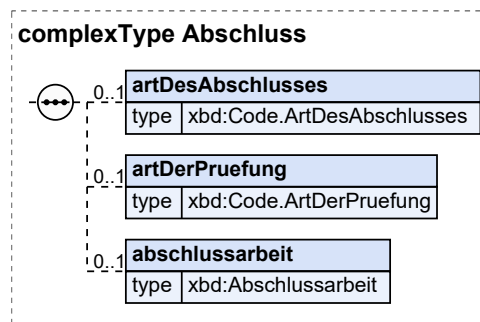


II.3.1 Abschluss

Typ: **Abschluss**

Allgemeine Eigenschaften eines Bildungsabschlusses der mit einem Bildungsnachweis nachgewiesen wird, wie etwa die Art des Abschlusses oder Angaben zur Abschlussarbeit

Abbildung II.3.1. Abschluss



Kindelemente von Abschluss				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
artDesAbschlusses	<code>Code.ArtDesAbschlusses</code>	0..1	II.3.20.2.3	42
Angabe der Art des Abschlusses mit Mapping zum ISCED Level 11 (z.B. Diplom (FH) -> ISCED 645)				
artDerPruefung	<code>Code.ArtDerPruefung</code>	0..1	II.3.20.2.2	42
Liste zur Angabe der Art, wie die zum Nachweis (z.B. Hochschulabschlusszeugnis) führende Prüfung abgehalten wurde, also z.B. mündlich, schriftlich oder fortlaufende Bewertung von Leistungen inklusive einem Mapping auf entsprechende Werte im Vokabular von Europass				
abschlussarbeit	<code>Abschlussarbeit</code>	0..1	II.3.2	23
Allgemeine Eigenschaften einer Abschlussarbeit, die zu einem Bildungsabschluss führte.				

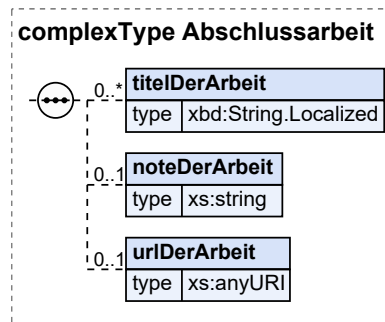
II.3.1.1 Nutzung des Datentyps

II.3.2 Abschlussarbeit

Typ: **Abschlussarbeit**

Allgemeine Eigenschaften einer Abschlussarbeit, die zu einem Bildungsabschluss führte.

Abbildung II.3.2. Abschlussarbeit



Kindelemente von Abschlussarbeit				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
titelDerArbeit	String.Localized	0..n	II.2.1	21
Angabe zum Titel der zum Bildungsnachweis führenden Arbeit, falls z.B. bei schriftlichen Ausarbeitungen wie Master Thesis vorhanden				
noteDerArbeit	xs:string	0..1		
Angabe der Benotung der Abschlussarbeit, wie sie etwa in einem Hochschulabschlusszeugnis aufgedruckt ist.				
urlDerArbeit	xs:anyURI	0..1		
Angabe zum im Internet befindlichen Bezugsort einer Abschlussarbeit (Webadresse).				

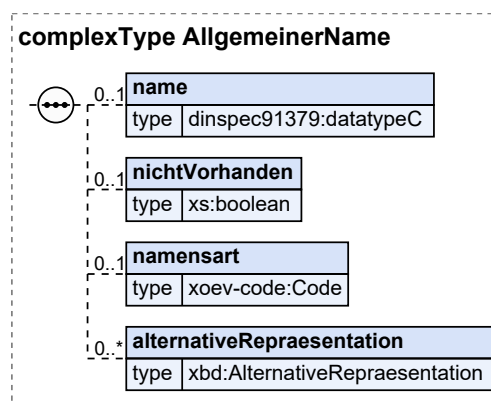
II.3.2.1 Nutzung des Datentyps

II.3.3 AllgemeinerName

Typ: **AllgemeinerName**

Der AllgemeineName dient der Darstellung von Vor- und Nachnamen und fasst deren gemeinsame Eigenschaften zusammen.

Abbildung II.3.3. AllgemeinerName



Kindelemente von <code>AllgemeinerName</code>				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
name	<code>datatypeC</code>	0..1	II.A.2	45
Die Komponente "name" ist der eigentliche Familien- oder Vorname als Zeichenkette. Nachnamen, z.B. mit Adelstiteln bzw. ausländische Nachnamen werden als ein Name übermittelt und nicht in verschiedene Bestandteile aufgeteilt.				
nichtVorhanden	<code>xs:boolean</code>	0..1		
Diese Komponente beinhaltet eine Feststellung (wahr oder falsch), ob zu Recht kein Name angegeben wurde. Ueber das Setzen auf TRUE, wird angezeigt, dass zurecht kein Name angegeben wurde. Diese Komponente sollte nur bei der Verwendung der Komponente "AllgemeinerName" als Vorname oder Familienname verwendet werden.				
namensart	<code>Code</code>	0..1	II.A.2	45
Mit der Komponente "namensart" kann der Name näher charakterisiert werden. Beispiel: Eigename, spezielle Namensart nach ausländischem Recht oder Blockname				
alternativeRepraesentation	<code>AlternativeRepraesentation</code>	0..n	II.3.4	25
Die Komponente "alternativeRepraesentation" beinhaltet Bestandteile aus dem Objekt <code>AllgemeinerName</code> in einer Form, die einer festgelegten Konvention folgt. Die im Element <code>AlternativeRepraesentation</code> übermittelten Informationen müssen redundant zu den anderen Elementen der Komponente "AllgemeinerName" sein, sie dürfen diese nicht ersetzen. Anmerkung: Die alternative Repräsentation soll u.a. für die redundante Übermittlung eines Nachnamens genutzt werden, um die Bestandteile "Präfix" und "namensgebenden Bestandteil" eines Nachnamens zusätzlich getrennt zu übermitteln. Der hierfür zu nutzende Algorithmus könnte z.B. lauten: "namensgebender Bestandteil, Präfix". Der Name "Graf Lambsdorf" wird also alternativ als "Lambsdorf, Graf" übertragen.				

II.3.3.1 Nutzung des Datentyps

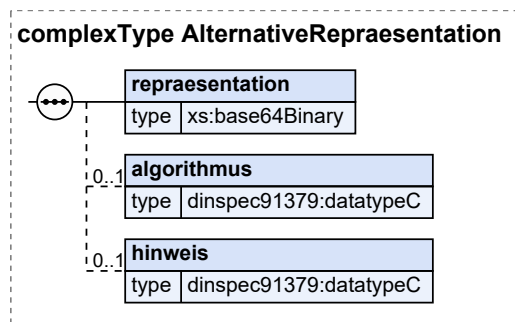
II.3.4 AlternativeRepraesentation

Typ: `AlternativeRepraesentation`

Die "AlternativeRepraesentation" beinhaltet das mit ihm verbundene Objekt in einer alternativen Form, die einer festgelegten Konvention folgt. Das Element kann Inhalte anderer Elemente des verbundenen Objekts beinhalten. Die in der Komponente "AlternativeRepraesentation" übermittelten Informationen müssen redundant zu den anderen Elementen des mit ihm verbundenen Objekts sein. Eine "AlternativeRepraesentation" kann auch eine multimediale Abbildung des Objektes darstellen. Hierzu zählen beispielsweise Logos oder Bilder.

Beispiel: Ein Beispiel für die Verwendung einer alternativen Repraesentation ist die Übermittlung von Namen. Der Name "Andrè Müller" würde nach ICAO-Standard, in dem keine Umlaute erlaubt sind, daher alternativ als "ANDRE MUELLER" übertragen.

Abbildung II.3.4. AlternativeRepraesentation



Kindelemente von AlternativeRepraesentation				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
repraesentation	xs:base64Binary	1		
Die Komponente "repraesentation" enthält die alternative Repräsentation von Inhalten, die originär an anderer Stelle und in anderer Form übermittelt werden und der festgelegten Konvention folgt. Als Datentyp wird Binary (BASE64) gewählt, damit jeder beliebige Inhalt (so z. B. auch XML) in jeder beliebigen Codierung übermittelt werden kann.				
algorithmus	datatypeC	0..1	II.A.2	45
Die Komponente "algorithmus" enthält den Algorithmus, der (möglichst in formaler Notation) genau beschreibt wie die alternative Repräsentation erzeugt wird. Beispiel: Analog der Vorgehensweise bei XML Signature, wo über URIs die Hashalgorithmen benannt werden, in Form von URLs oder URIs.				
hinweis	datatypeC	0..1	II.A.2	45
Die Komponente "hinweis" enthält einen zusätzlichen Hinweis des Senders über die von ihm intendierte Umgangsweise mit der alternativen Repräsentation.				

II.3.4.1 Nutzung des Datentyps

II.3.5 Anschrift

Typ: **Anschrift**

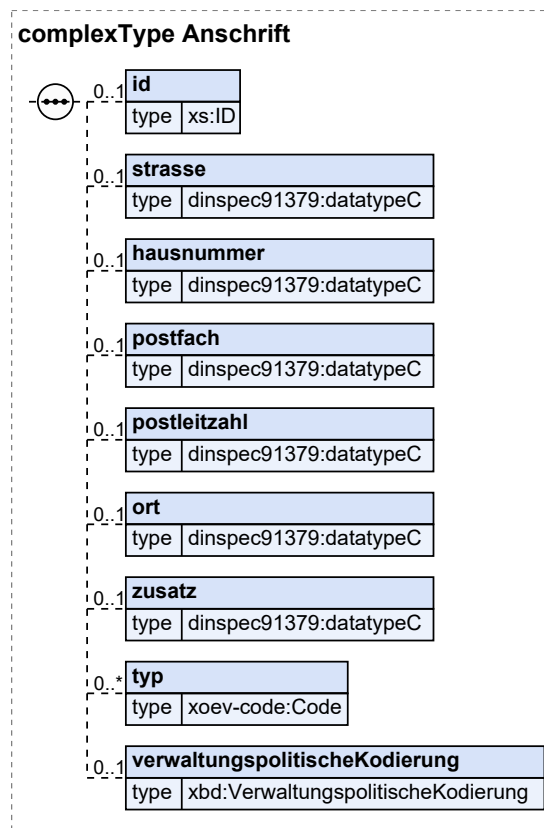
Eine Anschrift beschreibt einen Ort mit den klassischen Ordnungsbegriffen wie Orts- und Straßennamen sowie ergänzenden Informationen wie Ortsteil und Postfach.

Eine Anschrift kann genutzt werden, um Orte zu benennen, an denen sich Personen aufhalten, an denen Objekte zu finden sind, oder an denen Ereignisse stattfinden. Darüber hinaus kann sie genutzt werden, um Post oder Waren zuzustellen. Daher enthält sie auch die notwendigen Attribute um Postfächer zu adressieren.

Die Anschrift kann außerdem über eine Subkomponente verfügen, die eine Beschreibung des Ortes mittels Geokoordinaten erlaubt.

Die Anschrift kann auch über eine Subkomponente verfügen, die eine verwaltungspolitische Zuordnung des Ortes erlaubt (Zuordnung zu einer Gemeinde über den AGS, eines Bundesland, etc.).

Abbildung II.3.5. Anschrift



Kindelemente von Anschrift				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
id	xs:ID	0..1		
Die "id" kann genutzt werden, um eine Instanz einer Anschrift innerhalb einer Datenstruktur eindeutig zu identifizieren. Hierbei handelt es sich um eine technische ID. Anmerkung: z.B. über IDREF in XML				
strasse	datatypeC	0..1	II.A.2	45
Eine Straße ist ein planmäßig angelegter, im allgemeinen befestigter Verkehrsweg innerhalb eines Ortes. Die "strasse" enthält den Namen/die Bezeichnung einer Straße. Anmerkung: Es soll möglichst der amtliche Straßenname aus einem offiziellen Straßenverzeichnis genutzt werden.				
hausnummer	datatypeC	0..1	II.A.2	45
Eine Hausnummer dient der genauen Lokalisierung eines Grundstücks, Gebäudes oder Gebäudeteils (Eingang) in einer Straße. Anmerkung: Hausnummern können entsprechend der üblichen Praxis in vielen Gemeinden mit ergänzenden Angaben zur weiteren Unterteilung versehen werden, etwa "12a" oder "17 1/3". Da manche Gebäude oder Organisationen sich als Einheit über mehrere Hausnummern erstrecken, können auch Hausnummernbereiche angegeben werden, etwa "12a - 12e" oder "1 - 3".				
postfach	datatypeC	0..1	II.A.2	45
Ein Postfach (oft Postfachnummer) ist ein Schlüssel zur Identifikation eines Postfaches in einer Postfiliale.				

Kindelemente von Anschrift				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
Anmerkung: Eine Beschränkung auf numerische Postfachbezeichnungen wurde bewusst nicht vorgenommen.				
postleitzahl	datatypeC	0..1	II.A.2	45
Eine Postleitzahl ist eine Angabe, um postalische Zustellgebiete unabhängig von Gebietskörperschaften (Gemeinde, Kreis, ...) zu bezeichnen. Anmerkung: In Deutschland sind durch Postleitzahlen bezeichnete Bereiche und verwaltungspolitische Grenzen in der Regel aufeinander abgestimmt. Größere Gemeinden und Städte sind häufig in mehrere Postleitzahlengebiete aufgeteilt. Postleitzahlen werden durch die Deutsche Post AG verwaltet. Eine Beschränkung auf deutsche Postleitzahlen (5-stellig) wurde bewusst nicht vorgenommen.				
ort	datatypeC	0..1	II.A.2	45
Der "ort" enthält den Namen eines Ortes (Gemeinde, Ortschaft oder Stadt). Anmerkung: Als Ortsname sollte der amtliche Gemeindename genutzt werden.				
zusatz	datatypeC	0..1	II.A.2	45
Ein Anschriftenzusatz beinhaltet ggf. erforderliche weitere Präzisierungen zu einer Anschrift. Anmerkung: Anschriftenzusätze können der Anschrift hinzugefügt werden, um eine Adressierung zu erleichtern oder ein Objekt genauer zu beschreiben, als es mit den klassischen Attributen einer Anschrift allein möglich ist. Auf eine Festlegung des Formats von Anschriftenzusätzen wurde wegen der uneinheitlichen Verwendung verzichtet. Beispiele: Hinterhof, 3. Ausgang, Haus A, 3. Stock, Appartement 25a, 3. Stock - Appartement 25 a, #325a, Raum 77				
typ	Code	0..n	II.A.2	45
Im "typ" wird in Abhängigkeit von der fachlichen Verwendung der ACC "Anschrift" in einer Codeliste beschrieben, um welche Art der Anschrift es sich handelt. Beispiele: Wohn-, Zustell-, aktuelle, Haupt-, Herkunfts- oder Gründungsanschrift.				
verwaltungspolitischeKodierung	VerwaltungspolitischeKodierung	0..1	II.3.18	38
Die "verwaltungspolitischeKodierung" beinhaltet Informationen, mit denen eine Anschrift verwaltungspolitisch eindeutig zugeordnet werden kann.				

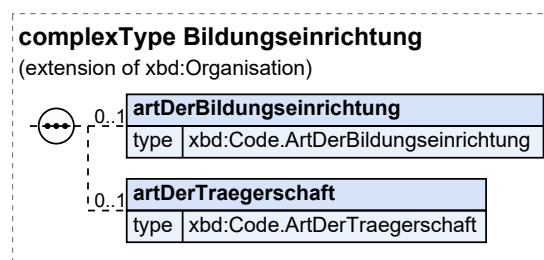
II.3.5.1 Nutzung des Datentyps

II.3.6 Bildungseinrichtung

Typ: **Bildungseinrichtung**

Die Klasse Bildungseinrichtung enthält für Bildungseinrichtungen entlang der Lebenslage Schule, Hochschule, berufliche Aus- und Weiterbildung allgemeine Angaben zu Organisationen, die einen Bildungsabschluss ausstellen. Eurovoc-Term: <http://publications.europa.eu/resource/authority/eurovoc/873>

Abbildung II.3.6. Bildungseinrichtung



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps **Organisation** (siehe [Abschnitt II.3.15 auf Seite 36](#)).

Kindelemente von Bildungseinrichtung				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
artDerBildungseinrichtung	<code>Code.ArtDerBildungseinrichtung</code>	0..1	II.3.20.2.1	42
Welche Art der Bildungseinrichtung mit Mapping auf den UNESCO ISCED Level 11				
artDerTraegerschaft	<code>Code.ArtDerTraegerschaft</code>	0..1	II.3.20.2.6	43
Angabe, ob eine Bildungseinrichtung z.B. staatlich oder privat geführt wird.				

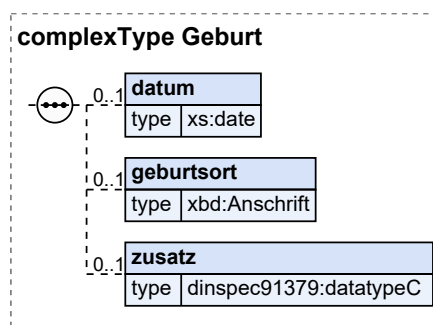
II.3.6.1 Nutzung des Datentyps

II.3.7 Geburt

Typ: **Geburt**

Unter "Geburt" werden geburtsbezogene Informationen zusammengefasst.

Abbildung II.3.7. Geburt



Kindelemente von Geburt				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
datum	<code>xs:date</code>	0..1		
Das "datum" beinhaltet das Geburtsdatum, also Tag, Monat und Jahr der Vollendung der Geburt. Bei Bedarf einer höheren Genauigkeit kann auch die Uhrzeit angegeben werden. Anmerkung: Bei Bedarf einer höheren Genauigkeit kann auch die Uhrzeit angegeben werden, indem der W3C-Datentyp "dateTime" verwendet wird. Auch ungenaue Datumsangaben dürfen gemacht werden (Nutzung der Datentypen "gYear" bzw. "gYearMonth").				
geburtsort	Anschrift	0..1	II.3.5	26
Hier werden Angaben zum Ort einer Geburt gemacht (z. B. Geburtsort, Geburtsstaat)				
zusatz	<code>datatypeC</code>	0..1	II.A.2	45
Der Zusatz umfasst ggf. erforderliche weitere Erläuterungen zur Geburt. Anmerkung: Der Zusatz kann dem Tod hinzugefügt werden, um die Orts- bzw. Zeitangaben zu konkretisieren oder ein Objekt genauer zu beschreiben, als es mit den klassischen Attributen einer Anschrift (Sterbeort) allein möglich ist. Beispiel: Geburt auf See, Schiff unter Bundesdeutscher Flagge				

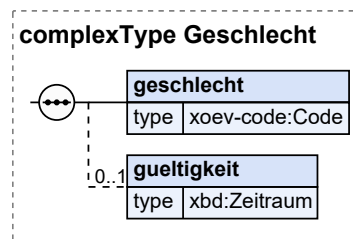
II.3.7.1 Nutzung des Datentyps

II.3.8 Geschlecht

Typ: **Geschlecht**

Die Komponente "Geschlecht" dient der Repräsentation des biologischen Geschlechts.

Abbildung II.3.8. Geschlecht



Kindelemente von Geschlecht				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
geschlecht	Code	1	II.A.2	45
Das "geschlecht" bezeichnet das biologische Geschlecht eines Lebewesens.				
gueltigkeit	Zeitraum	0..1	II.3.19	40
Die "gueltigkeit" gibt mit Beginn- und/oder Endzeitpunkt den Zeitraum an, in dem ein Lebewesen ein bestimmtes Geschlecht hat.				

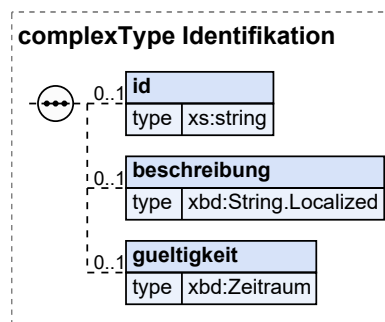
II.3.8.1 Nutzung des Datentyps

II.3.9 Identifikation

Typ: **Identifikation**

Unter "Identifikation" werden die Informationen zusammengefasst, die die eindeutige Identifikation von Objekten in einem fachlichen Kontext erlauben.

Abbildung II.3.9. Identifikation



Kindelemente von Identifikation				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
id	xs:string	0..1		
Die ID sichert die eindeutige Identifikation von Objekten in einem fachlichen Kontext. Anmerkung: Hier geht es ausschließlich um fachliche Identifikationen wie Steuernummer, Krankenversicherungsnummer, Personalausweisnummer ...				
beschreibung	String.Localized	0..1	II.2.1	21
Die "beschreibung" dient der näheren Charakterisierung des fachlichen Kontext der Identifikation.				
gueltigkeit	Zeitraum	0..1	II.3.19	40

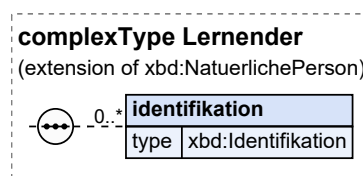
II.3.9.1 Nutzung des Datentyps

II.3.10 Lernender

Typ: **Lernender**

Der Lernende ist eine natürliche Person welche ein Bildungsangebot (Schule, Hochschule, Weiterbildungsstätte, Ausbildungsstätte, weitere) wahrgenommen hat und auf die ein Bildungsnachweis (z.B. Zeugnis) ausgestellt wurde.

Abbildung II.3.10. Lernender



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps **NatuerlichePerson** (siehe [Abschnitt II.3.14 auf Seite 35](#)).

Kindelement von Lernender				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
identifikation	Identifikation	0..n	II.3.9	30
Ordnungskennzahlen von Lernenden im Bildungswesen (z.B. Matrikelnummer für Studierende, einheitliche Schülernummer)				

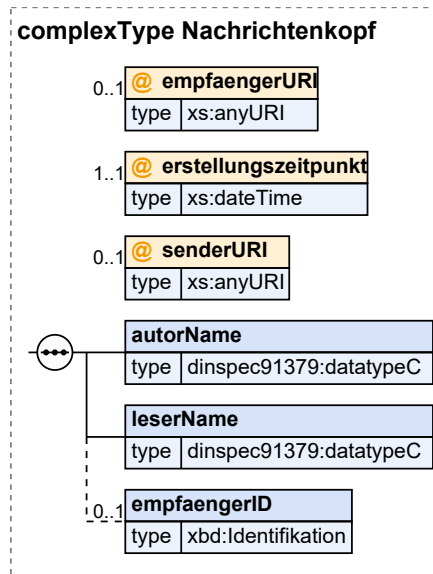
II.3.10.1 Nutzung des Datentyps

II.3.11 Nachrichtenkopf

Typ: **Nachrichtenkopf**

Dieser Datentyp führt die technischen Inhalte zur Nachrichtenübermittlung im Wettbewerbskontext zusammen.

Abbildung II.3.11. Nachrichtenkopf



Kindelemente von Nachrichtenkopf				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
empfaengerURI	xs:anyURI	0..1		
In diesem Attribut wird die URI des Empfängers einer Nachricht übermittelt.				
erstellungzeitpunkt	xs:dateTime	1		
In diesem Attribut wird der Erstellungszeitpunkt der Nachricht dokumentiert.				
senderURI	xs:anyURI	0..1		
In diesem Attribut wird der Sender der Nachricht als URI übermittelt. (z.B. in XHochschule die HochschulSignaturURI				
autorName	datatypeC	1	II.A.2	45
In diesem Element wird der Sender der Nachricht übermittelt.				
leserName	datatypeC	1	II.A.2	45
In diesem Element wird der Empfänger der Nachricht übermittelt.				
empfaengerID	Identifikation	0..1	II.3.9	30
In diesem Element wird die ID des Empfängers der Nachricht übermittelt. In XHochschule beispielsweise die Matrikelnummer des Studierenden				

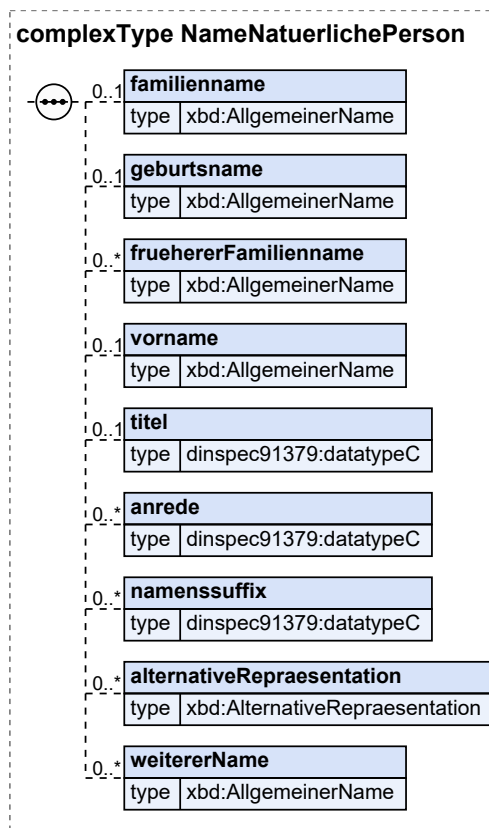
II.3.11.1 Nutzung des Datentyps

II.3.12 NameNatuerlichePerson

Typ: **NameNatuerlichePerson**

Der Name einer Person ist eine Benennung dieser Person, die dazu dient, diese Person von anderen Personen zu unterscheiden.

Abbildung II.3.12. NameNatuerlichePerson



Kindelemente von NameNatuerlichePerson				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
familienname	AllgemeinerName	0..1	II.3.3	24
Der Familienname ist der aktuelle Nachname einer Person und Ausdruck einer bestimmten Familienzugehörigkeit dieser Person.				
geburtsname	AllgemeinerName	0..1	II.3.3	24
Der Geburtsname ist der Nachname einer Person, der sich jeweils aus dem Geburtseintrag für diese Person ergibt. Der Geburtsname ist i.d.R. der Nachname, der vor der ersten Eheschließung oder Lebenspartnerschaft geführt wurde.				
fruehererFamilienname	AllgemeinerName	0..n	II.3.3	24
Der frühere Familienname ist der Nachname, den eine Person vor einer Nachnamensänderung geführt hat.				
vorname	AllgemeinerName	0..1	II.3.3	24
Der Vorname ist der Name bzw. der Teil des Namens, der nicht die Zugehörigkeit zu einer Familie ausdrückt, sondern das Individuum innerhalb der Familie bezeichnet und dazu dient, es von anderen Familienmitgliedern zu unterscheiden.				
titel	datatypeC	0..1	II.A.2	45
Ein Titel wird häufig im Zusammenhang mit Namen verwendet, ist aber kein originärer Bestandteil des Namens. Im Unterschied dazu gehören Adelstitel zum Familiennamen und sind daher in diesem Verständnis kein Titel. Zu den Titeln zählen beispielsweise akademische Grade, Dienst- und Amtsbezeichnungen oder militärische Ränge. Es können auch Titel übermittelt werden, die keine Titel im Sinne des Meldewesens sind.				

Kindelemente von NameNatuerlichePerson				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
Beispiel: Dr.				
anrede	datatypeC	0..n	II.A.2	45
Die Anrede ist der Namenszusatz (auch eine Anrede ohne Namen nur mit Titel ist eine Anrede!) bei der Anrede (mündlich oder schriftlich) oder bei einem Anruf (fernmündlich) an eine Person oder Personengruppe.				
Anmerkung: Die komplette Anrede einer Person kann in einem Feld übermittelt werden.				
Beispiel: Herr, Frau, Herr Staatssekretär, Frau Bundeskanzlerin, Herr Botschafter, Eure Eminenz				
namenssuffix	datatypeC	0..n	II.A.2	45
Ein Namenssuffix ist ein Zusatz zu einem Namen, der ohne Komma hinter den Familiennamen gestellt wird. Als Namenssuffix können beispielsweise akademische Grade oder Dienst- und Funktionsbezeichnungen übermittelt werden. Adelstitel sind Bestandteil des Familiennamens und zählen nicht zu den zulässigen Namenssuffixen.				
Beispiele: a.d., MdB, M.A.				
alternativeRepraesentation	AlternativeRepraesentation	0..n	II.3.4	25
Die Komponente "alternativeRepraesentation" beinhaltet den Namen einer natürlichen Person in einer Form, die einer festgelegten Konvention folgt. Die in der Komponente "AlternativeRepraesentation" übermittelten Informationen müssen redundant zu den anderen Elementen der Komponente "NameNatuerlichePerson" sein, sie dürfen diese nicht ersetzen.				
Anmerkung: Im Zusammenhang mit ausländischen Namen kann diese Komponente z.B. genutzt werden, um die gesamte Namenskette einzutragen oder den Namen in Originalschreibweise zu übermitteln.				
Beispiel: Ein Beispiel für alternative Repräsentation ist die Übermittlung des Namens "Andrè Müller" nach ICAO-Standard, in dem keine Umlaute erlaubt sind, und daher der Name als "ANDRE MUELLER" übertragen wird.				
weitererName	AllgemeinerName	0..n	II.3.3	24
Ein weiterer Name ist ein Name, der nicht Bestandteil des Vor- oder Nachnamens einer Person und weder Künstlername noch Ordensname ist.				

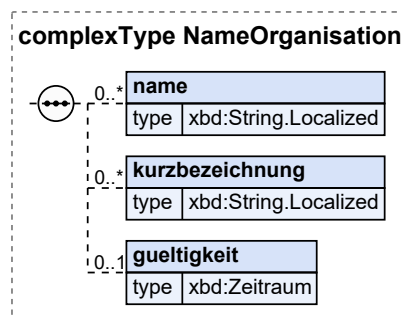
II.3.12.1 Nutzung des Datentyps

II.3.13 NameOrganisation

Typ: **NameOrganisation**

"NameOrganisation" fasst die Angaben zum Namen einer Organisation zusammen.

Abbildung II.3.13. NameOrganisation



Kindelemente von NameOrganisation				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
name	String.Localized	0..n	II.2.1	21
Offizieller Name einer Organisation. Entspricht bei registrierten Organisationen dem im Register eingetragenen Namen.				
kurzbezeichnung	String.Localized	0..n	II.2.1	21
Kurzbezeichnung des Namen einer Organisation.				
gueltigkeit	Zeitraum	0..1	II.3.19	40
Angaben zum Gültigkeitszeitraum für den Namen der Organisation.				

II.3.13.1 Nutzung des Datentyps

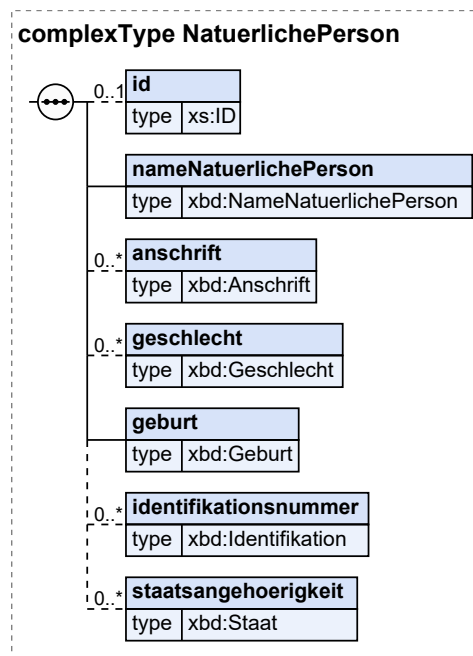
II.3.14 NatuerlichePerson

Typ: **NatuerlichePerson**

Eine natürliche Person ist der Mensch in seiner Rolle als Rechtssubjekt, d. h. als Träger von Rechten und Pflichten. Mit der Vollendung seiner Geburt wird ein Mensch rechtsfähig und damit zu einer natürlichen Person (§ 1 BGB). Der Mensch verliert seine Rechtsfähigkeit mit dem Tod.

Rechtssubjekte, die keine natürlichen Personen sind, nennt man juristische Personen.

Abbildung II.3.14. NatuerlichePerson



Kindelemente von NatuerlichePerson				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
id	xs:ID	0..1		

Kindelemente von <code>NatuerlichePerson</code>				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
Die "id" kann genutzt werden, um eine Instanz einer Person innerhalb einer Datenstruktur eindeutig zu identifizieren. Hierbei handelt es sich um eine technische ID. Anmerkung: Es handelt sich um eine technische und keine fachliche ID. Die in einem fachlichen Kontext benötigte ID wird über "Identifikation" ausgedrückt.				
nameNatuerlichePerson	NameNatuerlichePerson	1	II.3.12	32
Hier werden Informationen zu den Namen einer natürlichen Person zusammengefasst.				
anschrift	Anschrift	0..n	II.3.5	26
Hier werden Angaben zur Anschrift einer natürlichen Person gemacht.				
geschlecht	Geschlecht	0..n	II.3.8	30
Die Komponente "geschlecht" repräsentiert die Angaben zum Geschlecht einer natürlichen Person.				
geburt	Geburt	1	II.3.7	29
Hier werden Angaben zur Geburt einer natürlichen Person gemacht.				
identifikationsnummer	Identifikation	0..n	II.3.9	30
Persönliche Identifikationsnummer einer natürlichen Person, die sie kontextbezogen von allen anderen Personen eindeutig unterscheidet. Eine natürliche Person kann mehrere Identifikationsnummern haben.				
staatsangehoerigkeit	Staat	0..n	II.3.17	38
Die "staatsangehoerigkeit" einer natürlichen Person gibt an, welchem Staat die Person angehört. Die Staatsangehörigkeit ist das rechtliche Band zwischen dem Staat und dem Staatsangehörigen und bestimmt Rechte wie Pflichten zwischen Staat und Staatsangehörigem.				

II.3.14.1 Nutzung des Datentyps

Von diesem Typ leiten ab: [Lernender](#)

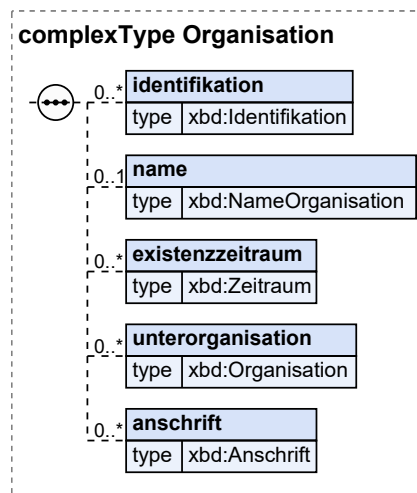
II.3.15 Organisation

Typ: **Organisation**

Eine Organisation ist eine Vereinigung mehrerer natürlicher oder juristischer Personen bzw. eine rechtsfähige Personengesellschaft zu einem gemeinsamen Zweck, z.B. im wirtschaftlichen, gemeinnützigen, religiösen, öffentlichen oder politischen Bereich.

Behörden werden über eine eigene Kernkomponente "Behoerde" abgebildet.

Abbildung II.3.15. Organisation



Kindelemente von Organisation				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
identifikation	Identifikation	0..n	II.3.9	30
name	NameOrganisation	0..1	II.3.13	34
Angaben zum offiziellen Namen einer Organisation.				
existenzzeitraum	Zeitraum	0..n	II.3.19	40
unterorganisation	Organisation	0..n	II.3.15	36
anschrift	Anschrift	0..n	II.3.5	26
Hier werden Angaben zur Anschrift einer natürlichen Person gemacht.				

II.3.15.1 Nutzung des Datentyps

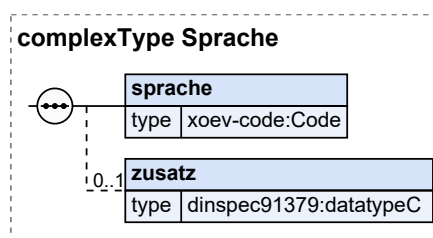
Von diesem Typ leiten ab: [Bildungseinrichtung](#)

II.3.16 Sprache

Typ: **Sprache**

Unter "Sprache" werden Informationen über Sprachen zusammengefasst.

Abbildung II.3.16. Sprache



Kindelemente von Sprache				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
sprache	Code	1	II.A.2	45
Sprache bezeichnet die aus Wörtern bestehende, verbale Kommunikation im Unterschied zur nonverbalen Kommunikation.				
zusatz	datatypeC	0..1	II.A.2	45
Im "zusatz" können weitere detaillierte Informationen zu einer Sprache hinterlegt werden. Beispiel: nur Grundkenntnisse vorhanden				

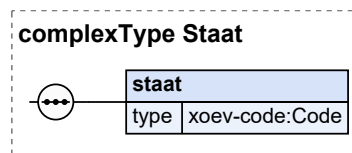
II.3.16.1 Nutzung des Datentyps

II.3.17 Staat

Typ: **staat**

Als Staat bezeichnet man eine politische Ordnung, die ein gemeinsames als Staatsgebiet abgegrenztes Territorium, ein dazugehöriges Staatsvolk und eine Machtausübung über dieses umfasst.

Abbildung II.3.17. Staat



Kindelement von Staat				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
staat	Code	1	II.A.2	45
Die Komponente "staat" enthält einen Schlüssel zur Identifikation eines Staates.				
Anmerkung: Empfohlene Codeliste(n): Staatsangehörigkeits- und Gebietsschlüssel (StBA), ISO 3166-1 (ALPHA2)				

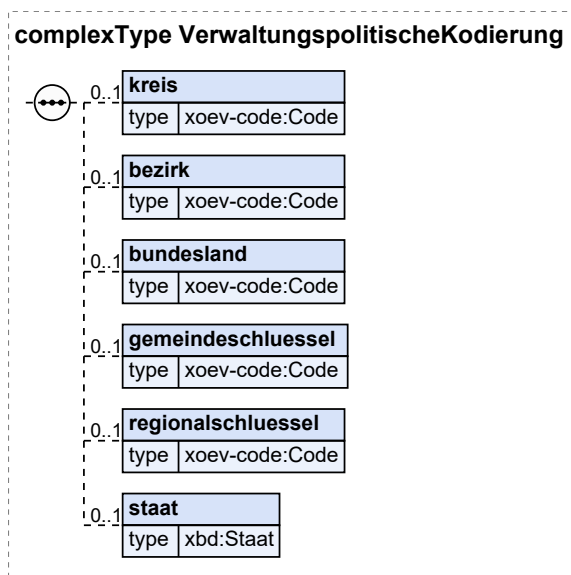
II.3.17.1 Nutzung des Datentyps

II.3.18 VerwaltungspolitischeKodierung

Typ: **VerwaltungspolitischeKodierung**

Die Komponente "VerwaltungspolitischeKodierung" beinhaltet Information, die eine verwaltungspolitisch eindeutige Zuordnung ermöglichen.

Abbildung II.3.18. VerwaltungspolitischeKodierung



Kindelemente von VerwaltungspolitischeKodierung				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
kreis	Code	0..1	II.A.2	45
<p>In Deutschland bezeichnet der Kreis eine bestimmte Region, einen Stadt- oder Landkreis.</p> <p>Die Bezeichnung eines Kreises erfolgt durch die Angabe eines Schlüssels zur Identifikation des Kreises innerhalb des Landes.</p>				
bezirk	Code	0..1	II.A.2	45
<p>In Deutschland wird mit Bezirk eine bestimmte Region bezeichnet, die einem Regierungsbezirk, einem ehemaligen Regierungsbezirk oder einer anderen statistischen Einheit entspricht, die zwar mehrere Kreise umfasst, jedoch kleiner als ein Bundesland ist.</p> <p>Die Bezeichnung eines Bezirks erfolgt durch die Angabe eines Schlüssels zur Identifikation des Bezirks innerhalb des Landes.</p>				
bundesland	Code	0..1	II.A.2	45
<p>In Deutschland bezeichnet ein Bundesland eine bestimmte Region und umfasst mehrere Kreise und Bezirke (Ausnahme bilden die sogenannten Stadtstaaten).</p> <p>Die Bezeichnung eines Bundeslandes erfolgt durch die Angabe eines Schlüssels zur Identifikation des Bundeslandes innerhalb des Landes.</p>				
gemeindeschluessel	Code	0..1	II.A.2	45
<p>Ein Gemeindeschlüssel ist ein Schlüssel zur Identifikation einer Gemeinde oder sonstiger Gebietskörperschaften (Kreis, Bezirk, Bundesland).</p> <p>Anmerkung: In Deutschland ist der Amtliche Gemeindeschlüssel (AGS) als Gemeindeschlüssel 8-stellig und bundesweit gültig. Der AGS wird vom Statistischen Bundesamt herausgegeben. Empfohlene Codeliste(n): AGS (Amtlicher Gemeindeschlüssel - 8-stellig)</p> <p>Beispiel: 15352002 (Stadt Aschersleben)</p>				
regionalschluessel	Code	0..1	II.A.2	45
<p>Ein Regionalschlüssel ist ein Schlüssel zur Identifikation einer Gemeinde oder sonstiger Gebietskörperschaften (Kreis, Bezirks, Bundesland).</p>				

Kindelemente von VerwaltungspolitischeKodierung				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
Anmerkung: In Deutschland ist der Regionalschlüssel (RS) 12-stellig und bundesweit gültig. Der RS wird im Statistischen Bundesamt gesammelt (Rückläufe aus den Ländern) und veröffentlicht. Der AGS kann aus dem RS abgeleitet werden (Stellen 1-5 und 10-12).Empfohlene Codeliste(n): Regionalschlüssel (RS) 12-stellig Beispiel: 153525201002 (Stadt Aschersleben)				
staat	Staat	0..1	II.3.17	38

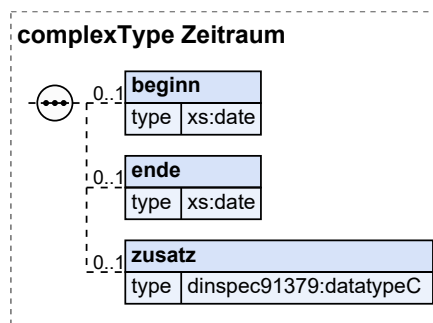
II.3.18.1 Nutzung des Datentyps

II.3.19 Zeitraum

Typ: **Zeitraum**

Der Zeitraum kennzeichnet einen Abschnitt auf einem Zeitstrahl durch Angabe von Beginn und/oder Ende.

Abbildung II.3.19. Zeitraum



Kindelemente von Zeitraum				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
beginn	xs:date	0..1		
Der Beginn eines Zeitraums beschreibt den Zeitpunkt, ab dem ein Sachverhalt eintritt bzw. rechtskräftig wirksam ist. Der Beginn ist immer Teil der Dauer des Zeitraumes. Anmerkung: Bei der Ableitung von Fachkomponenten sollten zusätzliche Festlegungen getroffen werden wie der Beginn des Zeitraums zu interpretieren ist. z.B.: "Wird ein Monat als Beginn angegeben, dann gilt der erste Tag des Monats als Beginn des Zeitraums" Beispiel: identisch mit *Fristbeginn (BKA) *Wirksamkeitsdatum der Änderung des Familiennamens (Personenstand) *Eheschließungsdatum (Personenstand)				
ende	xs:date	0..1		
Das Ende eines Zeitraumes beschreibt den Zeitpunkt, ab dem ein Sachverhalt endet bzw. nicht mehr rechtskräftig ist. Das Ende ist Teil der Dauer des Zeitraumes. Anmerkung: Bei der Ableitung von Fachkomponenten sollten zusätzliche Festlegungen getroffen werden wie das Ende des Zeitraums zu interpretieren ist. z.B.: "Wird ein Monat als Ende angegeben, dann gilt der letzte Tag des Monats als Ende des Zeitraums"				

Kindelemente von Zeitraum				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
Beispiel: identisch mit *Fristdatum (Bau) *Ablaufdatum (Finanz) *Faelligkeitsdatum (Finanz) *Wirksamkeitsdatum der Aufhebung/Scheidung der Ehe (Personenstand)				
zusatz	datatypeC	0..1	II.A.2	45
Der Zusatz enthält weitere textuelle Beschreibungen des festgelegten Zeitraums.				

II.3.19.1 Nutzung des Datentyps

II.3.20 Codes und Codelisten

Einleitung des Abschnitts...

II.3.20.1 Übersicht

In der nachstehenden Tabelle werden die folgenden Informationen dargestellt:

Code-Datentyp

Alle in xbildung definierten Code-Datentypen in alphabetischer Reihenfolge.

Codeliste

Der Name (kurz)¹ der im jeweiligen Code-Datentyp genutzten Codeliste.

Version

Die Version der im jeweiligen Code-Datentyp genutzten Codeliste (Attribut listVersionID).

Typ

Art der Codelistennutzung, wie im XÖV-Handbuch beschrieben.

Die Namen der Code-Datentypen und der Codelisten stellen Links zu den jeweiligen Detail-Abschnitten dar.

Code-Datentyp	Codeliste	Version	Typ
Code.ArtDerBildungseinrichtung	Art der Bildungseinrichtung	0.4	1
Code.ArtDerHZB	Art der HZB	0.4	1
Code.ArtDerPruefung	Art der Prüfung	0.4	1
Code.ArtDerTraegerschaft	Art der Trägerschaft	0.4	1
Code.ArtDesAbschlusses	Art des Abschlusses	0.4	1
Code.ArtDesHochschulabschlusses	Art des Hochschulabschlusses	0.4	1
Code.ArtDesNachweises	Art des Nachweises	0.4	1
Code.ISCED2011	Level	--	3
Code.ISCED2013	Field of Studies	--	3
Code.ReglementierterBeruf	Reglementierter Beruf	--	3

¹Weitere Informationen zu den Metadaten einer Codeliste sind im aktuellen XÖV-Handbuch beschrieben.

II.3.20.2 Code-Datentypen

II.3.20.2.1 Code.ArtDerBildungseinrichtung

Codelisten	
-beschreibung	Art der Bildungseinrichtung
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 49
-kennung	urn:xbildung-de:xbildung:codeliste:artderbildungseinrichtung
-version	0.4

II.3.20.2.1.1 Nutzung des Datentyps

II.3.20.2.2 Code.ArtDerPruefung

Codelisten	
-beschreibung	Art der Prüfung
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 53
-kennung	urn:xbildung-de:xbildung:codeliste:artderpruefung
-version	0.4

II.3.20.2.2.1 Nutzung des Datentyps

II.3.20.2.3 Code.ArtDesAbschlusses

Codelisten	
-beschreibung	Art des Abschlusses
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 55
-kennung	urn:xbildung-de:xbildung:codeliste:artdesabschlusses
-version	0.4

II.3.20.2.3.1 Nutzung des Datentyps

II.3.20.2.4 Code.ArtDerHZB

Codelisten	
-beschreibung	Art der Hochschulzugangsberechtigung
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 51
-kennung	urn:xbildung-de:xbildung:codeliste:artderhzb
-version	0.4

II.3.20.2.4.1 Nutzung des Datentyps

II.3.20.2.5 Code.ArtDesHochschulabschlusses

Codelisten	
-beschreibung	Art des Hochschulabschlusses

Codelisten	
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 56
-kennung	urn:xbildung-de:destatis:codeliste:artdeshochschulabschlusses
-version	0.4

II.3.20.2.5.1 Nutzung des Datentyps

II.3.20.2.6 Code.ArtDerTraegerschaft

Codelisten	
-beschreibung	Art der Trägerschaft
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 54
-kennung	urn:xbildung-de:xbildung:codeliste:artdertraegerschaft
-version	0.4

II.3.20.2.6.1 Nutzung des Datentyps

II.3.20.2.7 Code.ISCED2013

Codelisten	
-beschreibung	International Standard Classification of Education 2013 Field of Studies
-nutzung	Typ: 3, siehe Beschreibung
-kennung	urn:xbildung-de:isced:codeliste:2013fieldofstudies
-version	unbestimmt

II.3.20.2.7.1 Nutzung des Datentyps

II.3.20.2.8 Code.ISCED2011

Codelisten	
-beschreibung	International Standard Classification of Education 2011 Level
-nutzung	Typ: 3, siehe Beschreibung
-kennung	urn:xbildung-de:isced:codeliste:2011level
-version	unbestimmt

II.3.20.2.8.1 Nutzung des Datentyps

II.3.20.2.9 Code.ReglementierterBeruf

Codelisten	
-beschreibung	leer
-nutzung	Typ: 3, siehe Beschreibung
-kennung	urn:xbildung-de:beruf:codeliste:reglementierterberuf
-version	unbestimmt

II.3.20.2.9.1 Nutzung des Datentyps

II.3.20.2.10 Code.ArtDesNachweises

Codelisten	
-beschreibung	Art des Nachweises
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 96
-kennung	urn:xbildung-de:xbildung:codeliste:artdesnachweises
-version	0.4

II.3.20.2.10.1 Nutzung des Datentyps

II.A Eingebundene externe Modelle



Folgende externe Modelle werden in dieser Spezifikation verwendet und sind auf den XÖV-Webseiten (siehe <http://www.xoev.de/de/produkte>) oder im XRepository (siehe <http://www.xrepository.de>) veröffentlicht:

II.A.1 Europass Learning Model

EDCI; Version 1.0

Folgende Datentypen aus dem externen Modell werden in dieser Spezifikation verwendet:

- EuropassCredentialType

II.A.2 XOEV-Bibliothek

XOEV-Bibliothek; Fassung 2021-03-31

Folgende Datentypen aus dem externen Modell werden in dieser Spezifikation verwendet:

- Code
- datatypeC
- lang

III Anhänge

III.A Die Codelisten in XBildung



...

III.A.1 Codelisten

In diesem Abschnitt sind die in XBildung verwendeten Codelisten und ihre Inhalte aufgeführt.

III.A.1.1 Übersicht

In der nachstehenden Tabelle werden die folgenden Informationen dargestellt:

Codeliste

Alle in XBildung genutzten Codelisten in alphabetischer Reihenfolge, die in mindestens einem Code-Datentyp genutzt werden (Typ der Codelistennutzung 1 bis 3).¹

Version

Die Version der Codeliste.

Code-Datentyp(en)

Die die jeweilige Codeliste nutzenden Code-Datentypen.¹

Die Namen der Code-Datentypen und der Codelisten stellen Links zu den jeweiligen Detail-Abschnitten dar.

Codeliste	Version	Code-Datentyp(en)
Art der Bildungseinrichtung	0.4	Code.ArtDerBildungseinrichtung
Art der HZB	0.4	Code.ArtDerHZB
Art der Prüfung	0.4	Code.ArtDerPruefung
Art der Trägerschaft	0.4	Code.ArtDerTraegerschaft
Art des Abschlusses	0.4	Code.ArtDesAbschlusses
Art des Hochschulabschlusses	0.4	Code.ArtDesHochschulabschlusses
Art des Nachweises	0.4	Code.ArtDesNachweises
Field of Studies	--	Code.ISCED2013
Level	--	Code.ISCED2011
Reglementierter Beruf	--	Code.ReglementierterBeruf

III.A.1.2 Details

III.A.1.2.1 Art der Bildungseinrichtung

Art der Bildungseinrichtung

¹Sofern in der Spalte „Code-Datentyp(en)“ kein Eintrag vorhanden ist, bedeutet dies, dass der Standard die jeweilige Codeliste verwendet und dokumentieren möchte. Der die Codeliste nutzende Code-Datentyp ist jedoch nicht im Standard spezifiziert.

III.A.1.2.1.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Art der Bildungseinrichtung
Name (kurz)	Art der Bildungseinrichtung
Kennung	urn:xbildung-de:xbildung:codeliste:artderbildungseinrichtung
Herausgeber	XBildung (XBildung)
Version	0.4
Änderungen zur Vorversion	.
Gültigkeit ab	2021-04-26

III.A.1.2.1.2 Daten

code (Code Name)	description-de-DE (Code Value Deutsch)	mapping-ISCED (Mapping Europass Assessment Type)
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.4/code/ArtDerBildungseinrichtung/Berufsakademie	Berufsakademie	
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.4/code/ArtDerBildungseinrichtung/Fachakademie	Fachakademie	
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.4/code/ArtDerBildungseinrichtung/Fachschule(tertiaer)	Fachschule(tertiaer)	
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.4/code/ArtDerBildungseinrichtung/Gymnasium	Gymnasium	
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.4/code/ArtDerBildungseinrichtung/Hochschule	Hochschule	
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.4/code/ArtDerBildungseinrichtung/Kunsthochschule	Kunsthochschule	
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.4/code/ArtDerBildungseinrichtung/Musikhochschule	Musikhochschule	
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.4/code/ArtDerBildungseinrichtung/Realschule	Realschule	
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.4/code/ArtDerBildungseinrichtung/Sporthochschule	Sporthochschule	
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.4/code/ArtDerBildungseinrichtung/Universitaet	Universität	

III.A.1.2.2 Art der HZB

Art der Hochschulzugangsberechtigung

III.A.1.2.2.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Art der Hochschulzugangsberechtigung
Name (kurz)	Art der HZB
Kennung	urn:xbildung-de:xbildung:codeliste:artderhzb
Herausgeber	XBildung (XBildung)
Version	0.4
Änderungen zur Vorversion	.
Gültigkeit ab	2021-04-26

III.A.1.2.2.2 Daten

code (Code Name)	description-de-DE (Code Value Deutsch)
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.4/code/ArtDerHZB/03	Gymnasium
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.4/code/ArtDerHZB/06	Gesamtschule
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.4/code/ArtDerHZB/17	Erwerb der HZB an einer deutschen Schule im-Ausland
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.4/code/ArtDerHZB/18	Fachgymnasium
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.4/code/ArtDerHZB/21	Berufsoberschule, Fachakademie
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.4/code/ArtDerHZB/27	Abendgymnasium/Kolleg
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.4/code/ArtDerHZB/28	Fachoberschule
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.4/code/ArtDerHZB/31	Studienkolleg
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.4/code/ArtDerHZB/33	Begabten&Eignungsprüfung
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.4/code/ArtDerHZB/34	Beruflich Qualifizierte
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.4/code/ArtDerHZB/37	Sonstige Studienberechtigung
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.4/code/ArtDerHZB/39	Sonstiger Erwerb der HZB im Ausland
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.4/code/ArtDerHZB/43	Fachgymnasium
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.4/code/ArtDerHZB/44	Berufsoberschule, Fachakademie
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.4/code/ArtDerHZB/47	Erwerb der HZB an einer deutschen Schule im-Ausland
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.4/code/ArtDerHZB/48	Fachoberschule
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.4/code/ArtDerHZB/51	Studienkolleg
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.4/code/ArtDerHZB/52	Begabten&Eignungsprüfung
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.4/code/ArtDerHZB/53	Beruflich Qualifizierte
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.4/code/ArtDerHZB/55	Sonstige Studienberechtigung
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.4/code/ArtDerHZB/59	Sonstiger Erwerb der HZB im Ausland
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.4/code/ArtDerHZB/60	Gymnasium
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.4/code/ArtDerHZB/62	Gesamtschule
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.4/code/ArtDerHZB/64	Fachgymnasium

code (Code Name)	description-de-DE (Code Value Deutsch)
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.4/code/ArtDerHZB/65	Berufsoberschule, Fachakademie
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.4/code/ArtDerHZB/66	Fachoberschule
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.4/code/ArtDerHZB/67	Erwerb der HZB an einer deutschen Schule im-Ausland
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.4/code/ArtDerHZB/70	Abendgymnasium/Kolleg
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.4/code/ArtDerHZB/71	Beruflich Qualifizierte
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.4/code/ArtDerHZB/72	Berufsfachschule
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.4/code/ArtDerHZB/73	Fachschule
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.4/code/ArtDerHZB/76	Studienkolleg
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.4/code/ArtDerHZB/77	Begabten&Eignungsprüfung
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.4/code/ArtDerHZB/78	Sonstige Studienberechtigung
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.4/code/ArtDerHZB/79	Sonstiger Erwerb der HZB im Ausland

III.A.1.2.3 Art der Prüfung

Art der Prüfung

III.A.1.2.3.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Art der Prüfung
Name (kurz)	Art der Prüfung
Kennung	urn:xbildung-de:xbildung:codeliste:artderpruefung
Herausgeber	XBildung (XBildung)
Version	0.4
Änderungen zur Vorversion	.
Gültigkeit ab	2021-04-26

III.A.1.2.3.2 Daten

code (Code Name)	description-de-DE (Code Value Deutsch)	description-en-GB (Code Value English)	mapping-EuropassAssessmentType (Europass Standard List Of Assessment Types)
http://xbildung.de/def/xbildung/0.4/code/ArtDerPruefung/besondereLernleistung	besondere Lernleistung		
http://xbildung.de/def/xbildung/0.4/code/ArtDerPruefung/fortlaufendeBewertung	fortlaufende Bewertung	continuous evaluation	http://data.europa.eu/snb/assessment/3484bd7e51
http://xbildung.de/def/xbildung/0.4/code/ArtDerPruefung/kuenstlerischeEignungspruefung	künstlerische Eignungsprüfung		
http://xbildung.de/def/xbildung/0.4/code/ArtDerPruefung/muendlichePruefung	mündliche Prüfung	oral examination	http://data.europa.eu/snb/assessment/d30284d7df
http://xbildung.de/def/xbildung/0.4/code/ArtDerPruefung/praktischePruefung	praktische Prüfung	practical assessment	http://data.europa.eu/snb/assessment/6a4db9f11d
http://xbildung.de/def/xbildung/0.4/code/ArtDerPruefung/schriftlicheHausarbeit	schriftliche Hausarbeit		
http://xbildung.de/def/xbildung/0.4/code/ArtDerPruefung/schriftlichePruefung	schriftliche Prüfung	written examination	http://data.europa.eu/snb/assessment/6e6cb2cc78

III.A.1.2.4 Art der Trägerschaft

Art der Trägerschaft

III.A.1.2.4.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Art der Trägerschaft
Name (kurz)	Art der Trägerschaft
Kennung	urn:xbildung-de:xbildung:codeliste:artdertraegerschaft
Herausgeber	XBildung (XBildung)
Version	0.4
Änderungen zur Vorversion	.
Gültigkeit ab	2020-04-26

III.A.1.2.4.2 Daten

code (Code Name)	description-de-DE (Code Value Deutsch)
http://xbildung.de/def/xbildung/0.4/code/ArtDerTraegerschaft/1	Bund
http://xbildung.de/def/xbildung/0.4/code/ArtDerTraegerschaft/2	Land
http://xbildung.de/def/xbildung/0.4/code/ArtDerTraegerschaft/3	Kommune
http://xbildung.de/def/xbildung/0.4/code/ArtDerTraegerschaft/4	Privat
http://xbildung.de/def/xbildung/0.4/code/ArtDerTraegerschaft/5	Kirchlich
http://xbildung.de/def/xbildung/0.4/code/ArtDerTraegerschaft/6	Sonstige

III.A.1.2.5 Art des Abschlusses

Art des Abschlusses

III.A.1.2.5.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Art des Abschlusses
Name (kurz)	Art des Abschlusses
Kennung	urn:xbildung-de:xbildung:codeliste:artdesabschlusses
Herausgeber	XBildung (XBildung)
Version	0.4
Änderungen zur Vorversion	.
Gültigkeit ab	2020-04-26

III.A.1.2.5.2 Daten

code (Code Name)	description-de-DE (Code Value Deutsch)	mapping-ISCED (Mapping Europass Assessment Type)
http://xbildung.de/def/xbildung/0.4/code/ArtDesAbschlusses/Abitur	Abitur	ISCED 344
http://xbildung.de/def/xbildung/0.4/code/ArtDesAbschlusses/Bachelor	Bachelor	ISCED 645
http://xbildung.de/def/xbildung/0.4/code/ArtDesAbschlusses/Diplom	Diplom	ISCED 746
http://xbildung.de/def/xbildung/0.4/code/ArtDesAbschlusses/Diplom(FH)	Diplom (FH)	ISCED 645
http://xbildung.de/def/xbildung/0.4/code/ArtDesAbschlusses/Master	Master	ISCED 746
http://xbildung.de/def/xbildung/0.4/code/ArtDesAbschlusses/Promotion	Promotion	ISCED 844
http://xbildung.de/def/xbildung/0.4/code/ArtDesAbschlusses/Sekundarschulabschluss	Sekundarschulabschluss	ISCED 244

III.A.1.2.6 Art des Hochschulabschlusses

Art des Hochschulabschlusses

III.A.1.2.6.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Art des Hochschulabschlusses
Name (kurz)	Art des Hochschulabschlusses
Kennung	urn:xbildung-de:destatis:codeliste:artdeshochschulabschlusses
Herausgeber	Statistische Bundesamt (DESTATIS)
Version	0.4
Änderungen zur Vorversion	.
Gültigkeit ab	2020-04-26

III.A.1.2.6.2 Daten

code (Code Name)	description-de-DE (Code Value Deutsch)	mapping-ISCED (Mapping Europass Assessment Type)
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/101	Mehr-Fächer-Bachelor mit Lehramtsoption, Erststudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/102	Magister, Erststudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/103	Lizentiat, Erststudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/104	Kirchliche Prüfung, Erststudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/105	Akad. geprüfter Übersetzer, Erststudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/107	Promotion ohne vorausgesetzte Abschlussprüfung, Erststudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/108	Staatsexamen/1. Staatsprüfung, Erststudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/109	Staatsexamen (einphasige Ausbildung), Erststudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/110	Fakultätsprüfung, Erststudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/111	Diplom (U), Erststudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/112	Diplom (U) - Dolmetscher, Erststudium	

code (Code Name)	description-de-DE (Code Value Deutsch)	mapping-ISCED (Mapping Europass Assessment Type)
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/113	Diplom (U) - Übersetzer, Erststudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/114	Diplom I (U-GH), Erststudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/115	LA Bachelor Grundschulen, Erststudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/116	LA Bachelor Hauptschulen, Erststudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/117	Abschlussprüfung ohne akad. Grad, Erststudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/118	Diplom (U) - Lehrer, Erststudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/119	LA Bachelor Grundstufe/Primarstufe, Erststudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/120	LA Grund- und Hauptschulen, Erststudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/121	LA Grundschulen, Erststudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/122	LA Hauptschulen, Erststudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/123	LA Realschulen, Erststudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/124	LA Haupt- und Realschulen/Unterstufe und Mittelstufe Gymnasien, Erststudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/125	LA Gymnasien, Erststudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/126	LA Sonderschulen/Förderschulen, Erststudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/127	LA Berufliche Schulen, Erststudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/128	LA Sekundarstufe I/Primarstufe, Erststudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/129	Sonstige Staatsprüfungen nach Schularten/Schulstufen, Erststudium	

code (Code Name)	description-de-DE (Code Value Deutsch)	mapping-ISCED (Mapping Europass Assessment Type)
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/131	LA Bachelor (soweit keine Differenzierung möglich), Erststudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/132	LA Bachelor Sekundarstufe I/Primarstufe, Erststudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/133	LA Bachelor Grundschulen/Sekundarstufe I, Erststudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/134	LA Bachelor Realschulen, Erststudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/135	LA Bachelor Haupt- und Realschulen/Unterstufe und Mittelstufe Gymnasien, Erststudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/136	LA Bachelor Mittelstufe/Sekundarstufe I, Erststudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/137	LA Bachelor Sekundarstufe II/Sekundarstufe I, Erststudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/138	LA Bachelor Gymnasien, Erststudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/139	LA Bachelor Oberstufe/Sekundarstufe II, allgemeinbildende Schulen, Erststudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/140	LA Grundschulen/Sekundarstufe I, Erststudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/141	LA Sekundarstufe II/Sekundarstufe I, Erststudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/142	LA Grundstufe/Primarstufe, Erststudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/143	LA Mittelstufe/Sekundarstufe I, Erststudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/144	LA Oberstufe/Sekundarstufe II, allgemeinbildende Schulen, Erststudium	

code (Code Name)	description-de-DE (Code Value Deutsch)	mapping-ISCED (Mapping Europass Assessment Type)
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/145	LA Oberstufe/Sekundarstufe II, berufliche Schulen, Erststudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/146	LA Bachelor Sonderschulen/Förderschulen, Erststudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/147	LA Bachelor Berufliche Schulen, Erststudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/148	LA Bachelor Oberstufe/Sekundarstufe II, berufliche Schulen, Erststudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/151	Diplom (FH), Erststudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/153	Diplom (FH) - Dolmetscher, Erststudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/154	Diplom (FH) - Übersetzer, Erststudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/156	Staatl. Laufbahnprüfung (VerwFH), Erststudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/159	Sonstiger FH - Abschluss, Erststudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/168	Mehr-Fächer-Bachelor ohne Lehramtsoption, Erststudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/170	Staatl. Prüfung für künstlerische Abschlüsse, Erststudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/171	Bühnen-/Konzert-/Opernreifeprüfung, Erststudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/172	Privatmusiklehrerprüfung, Erststudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/173	Kirchenmusikprüfung A, Erststudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/174	Kirchenmusikprüfung B, Erststudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/175	Diplom (KH), Erststudium	

code (Code Name)	description-de-DE (Code Value Deutsch)	mapping-ISCED (Mapping Europass Assessment Type)
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/177	Kunstpädagogische Prüfung, Erststudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/179	Solistenprüfung , Erststudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/180	Sonstiger künstlerischer Abschluss, Erststudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/181	Akademiebrief (KH), Erststudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/182	Bachelor an Universitäten, Erststudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/183	Bachelor an Kunsthochschulen, Erststudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/184	Bachelor an Fachhochschulen, Erststudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/186	Bachelor o. Ä. noch nicht abgeschlossen, Erststudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/187	Abschlüsse von Berufsakademien, die ersten berufsbefähigenden Abschlüssen gleichgestellt sind, Erststudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/193	Bachelor (U) - Lehrer, Erststudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/194	Abschlusszeugnis/Zertifikat, Erststudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/195	Sonstiger Abschluss in Deutschland, Erststudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/196	Abschlussprüfung im Ausland, Erststudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/198	LA Bachelor Grund- und Hauptschulen, Erststudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/201	Mehr-Fächer-Bachelor mit Lehramtsoption, Zweitstudium	

code (Code Name)	description-de-DE (Code Value Deutsch)	mapping-ISCED (Mapping Europass Assessment Type)
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/202	Magister, Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/203	Lizentiat, Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/204	Kirchliche Prüfung, Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/205	Akad. geprüfter Übersetzer, Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/208	Staatsexamen/1. Staatsprüfung, Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/209	Staatsexamen (einquasige Ausbildung), Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/210	Fakultätsprüfung, Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/211	Diplom (U), Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/212	Diplom (U) - Dolmetscher, Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/213	Diplom (U) - Übersetzer, Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/214	Diplom I (U-GH), Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/215	LA Bachelor Grundschulen, Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/216	LA Bachelor Hauptschulen, Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/218	Diplom (U) - Lehrer, Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/219	LA Bachelor Grundstufe/Primarstufe, Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/220	LA Grund- und Hauptschulen, Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/221	LA Grundschulen, Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/222	LA Hauptschulen, Zweitstudium	

code (Code Name)	description-de-DE (Code Value Deutsch)	mapping-ISCED (Mapping Europass Assessment Type)
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/223	LA Realschulen, Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/224	LA Haupt- und Realschulen/Unterstufe und Mittelstufe Gymnasien, Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/225	LA Gymnasien, Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/226	LA Sonderschulen/Förderschulen, Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/227	LA Berufliche Schulen, Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/228	LA Sekundarstufe I/Primarstufe, Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/229	Sonstige Staatsprüfungen nach Schularten/Schulstufen, Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/230	LA Master (soweit keine Differenzierung möglich), Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/231	LA Bachelor (soweit keine Differenzierung möglich), Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/232	LA Bachelor Sekundarstufe I/Primarstufe, Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/233	LA Bachelor Grundschulen/Sekundarstufe I, Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/234	LA Bachelor Realschulen, Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/235	LA Bachelor Haupt- und Realschulen/Unterstufe und Mittelstufe Gymnasien, Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/236	LA Bachelor Mittelstufe/Sekundarstufe I, Zweitstudium	

code (Code Name)	description-de-DE (Code Value Deutsch)	mapping-ISCED (Mapping Europass Assessment Type)
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/237	LA Bachelor Sekundarstufe II/Sekundarstufe I, Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/238	LA Bachelor Gymnasien, Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/239	LA Bachelor Oberstufe/Sekundarstufe II, allgemeinbildende Schulen, Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/240	LA Grundschulen/Sekundarstufe I, Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/241	LA Sekundarstufe II/Sekundarstufe I, Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/242	LA Grundstufe/Primarstufe, Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/243	LA Mittelstufe/Sekundarstufe I, Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/244	LA Oberstufe/Sekundarstufe II, allgemeinbildende Schulen, Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/245	LA Oberstufe/Sekundarstufe II, berufliche Schulen, Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/246	LA Bachelor Sonderschulen/Förderschulen, Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/247	LA Bachelor Berufliche Schulen, Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/248	LA Bachelor Oberstufe/Sekundarstufe II, berufliche Schulen, Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/249	LA Master Grundschulen , Zweitstudium	

code (Code Name)	description-de-DE (Code Value Deutsch)	mapping-ISCED (Mapping Europass Assessment Type)
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/250	LA Master Hauptschulen , Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/251	Diplom (FH), Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/252	LA Master Grundstufe/Primarstufe , Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/253	Diplom (FH) - Dolmetscher, Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/254	Diplom (FH) - Übersetzer, Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/255	LA Master Sekundarstufe I/Primarstufe , Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/256	Staatl. Laufbahnprüfung (VerwFH), Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/257	LA Master Grundschulen/Sekundarstufe I, Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/258	LA Master Realschulen, Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/259	Sonstiger FH - Abschluss, Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/260	LA Master Haupt- und Realschulen/Unterstufe und Mittelstufe Gymnasien , Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/261	LA Master Mittelstufe/Sekundarstufe I , Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/262	LA Master Sekundarstufe II/Sekundarstufe I , Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/263	LA Master Oberstufe/Sekundarstufe II, allgemeinbildende Schulen , Zweitstudium	

code (Code Name)	description-de-DE (Code Value Deutsch)	mapping-ISCED (Mapping Europass Assessment Type)
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/264	LA Master Gymnasien , Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/265	LA Master Sonderschulen/Förderschulen, Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/266	LA Master Berufliche Schulen , Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/267	LA Master Oberstufe/Sekundarstufe II, berufliche Schulen, Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/268	Mehr-Fächer-Bachelor ohne Lehramtsoption, Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/269	Mehr-Fächer-Master , Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/270	Staatl. Prüfung für künstlerische Abschlüsse, Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/271	Bühnen-/Konzert-/Opernreifeprüfung, Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/272	Privatmusiklehrerprüfung, Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/273	Kirchenmusikprüfung A, Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/274	Kirchenmusikprüfung B, Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/275	Diplom (KH), Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/276	Meisterschüler, Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/277	Kunstpädagogische Prüfung, Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/278	Master (U) - Lehrer, Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/279	Solistenprüfung , Zweitstudium	

code (Code Name)	description-de-DE (Code Value Deutsch)	mapping-ISCED (Mapping Europass Assessment Type)
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/280	Sonstiger künstlerischer Abschluss, Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/281	Akademiebrief (KH), Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/282	Bachelor an Universitäten, Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/283	Bachelor an Kunsthochschulen, Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/284	Bachelor an Fachhochschulen, Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/288	Master an Universitäten (Abschlussprüfung vorausgesetzt), Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/289	Master an Kunsthochschulen (Abschlussprüfung vorausgesetzt), Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/290	Master an Fachhochschulen (Abschlussprüfung vorausgesetzt), Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/293	Bachelor (U) - Lehrer, Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/294	Abschlusszeugnis/Zertifikat, Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/295	Sonstiger Abschluss in Deutschland, Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/296	Abschlussprüfung im Ausland, Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/298	LA Bachelor Grund- und Hauptschulen, Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/299	LA Master Grund- und Hauptschulen, Zweitstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/301	Mehr-Fächer-Bachelor mit Lehr-	

code (Code Name)	description-de-DE (Code Value Deutsch)	mapping-ISCED (Mapping Europass Assessment Type)
	amtsoption, Aufbau-studium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/302	Magister, Aufbau-studium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/303	Lizentiat, Aufbau-studium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/308	Staatsexamen/1. Staatsprüfung, Aufbaustudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/311	Diplom (U), Aufbau-studium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/317	Abschlussprüfung ohne akad. Grad, Aufbaustudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/323	LA Realschulen, Aufbaustudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/324	LA Haupt- und Realschulen/Unterstufe und Mittelstufe Gymnasien, Aufbaustudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/325	LA Gymnasien, Aufbaustudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/326	LA Sonderschulen/Förderschulen, Aufbaustudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/329	Sonstige Staatsprüfungen nach Schularten/Schulstufen, Aufbaustudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/330	LA Master (soweit keine Differenzierung möglich), Aufbaustudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/331	LA Bachelor (soweit keine Differenzierung möglich), Aufbaustudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/349	LA Master Grundschulen , Aufbau-studium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/350	LA Master Hauptschulen , Aufbau-studium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/351	Diplom (FH), Aufbaustudium	

code (Code Name)	description-de-DE (Code Value Deutsch)	mapping-ISCED (Mapping Europass Assessment Type)
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/352	LA Master Grundstufe/Primarstufe , Aufbaustudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/353	Diplom (FH) - Dolmetscher, Aufbaustudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/354	Diplom (FH) - Übersetzer, Aufbaustudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/355	LA Master Sekundarstufe I/Primarstufe , Aufbaustudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/357	LA Master Grundschulen/Sekundarstufe I, Aufbaustudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/358	LA Master Realschulen, Aufbaustudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/359	Sonstiger FH - Abschluss, Aufbaustudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/360	LA Master Haupt- und Realschulen/Unterstufe und Mittelstufe Gymnasien , Aufbaustudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/361	LA Master Mittelstufe/Sekundarstufe I , Aufbaustudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/362	LA Master Sekundarstufe II/Sekundarstufe I , Aufbaustudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/363	LA Master Oberstufe/Sekundarstufe II, allgemeinbildende Schulen , Aufbaustudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/364	LA Master Gymnasien , Aufbaustudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/365	LA Master Sonderschulen/Förderschulen, Aufbaustudium	

code (Code Name)	description-de-DE (Code Value Deutsch)	mapping-ISCED (Mapping Europass Assessment Type)
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/366	LA Master Berufliche Schulen , Aufbaustudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/367	LA Master Oberstufe/Sekundarstufe II, berufliche Schulen, Aufbaustudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/368	Mehr-Fächer-Bachelor ohne Lehramtsoption, Aufbaustudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/369	Mehr-Fächer-Master , Aufbaustudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/371	Bühnen-/Konzert-/Opernreifeprüfung, Aufbaustudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/372	Privatmusiklehrerprüfung, Aufbaustudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/373	Kirchenmusikprüfung A, Aufbaustudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/375	Diplom (KH), Aufbaustudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/376	Meisterschüler, Aufbaustudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/378	Master (U) - Lehrer, Aufbaustudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/379	Solistenprüfung , Aufbaustudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/380	Sonstiger künstlerischer Abschluss, Aufbaustudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/381	Akademiebrief (KH), Aufbaustudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/388	Master an Universitäten (Abschlussprüfung vorausgesetzt), Aufbaustudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/389	Master an Kunsthochschulen (Abschlussprüfung vorausgesetzt), Aufbaustudium	

code (Code Name)	description-de-DE (Code Value Deutsch)	mapping-ISCED (Mapping Europass Assessment Type)
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/390	Master an Fachhochschulen (Abschlussprüfung vorausgesetzt), Aufbaustudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/394	Abschlusszeugnis/Zertifikat, Aufbaustudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/395	Sonstiger Abschluss in Deutschland, Aufbaustudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/396	Abschlussprüfung im Ausland, Aufbaustudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/399	LA Master Grund- und Hauptschulen , Aufbaustudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/402	Magister, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/403	Lizentiat, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/405	Akad. geprüfter Übersetzer, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/411	Diplom (U), Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/412	Diplom (U) - Dolmetscher, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/413	Diplom (U) - Übersetzer, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/415	LA Bachelor Grundschulen, Ergänzungs-, Erweite-	

code (Code Name)	description-de-DE (Code Value Deutsch)	mapping-ISCED (Mapping Europass Assessment Type)
	rungs- und Zusatzstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/416	LA Bachelor Hauptschulen, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/418	Diplom (U) - Lehrer, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/419	LA Bachelor Grundstufe/Primarstufe, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/420	LA Grund- und Hauptschulen, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/421	LA Grundschulen, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/422	LA Hauptschulen, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/423	LA Realschulen, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/424	LA Haupt- und Realschulen/Unterstufe und Mittelstufe Gymnasien, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/425	LA Gymnasien, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/426	LA Sonderschulen/Förderschulen, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	

code (Code Name)	description-de-DE (Code Value Deutsch)	mapping-ISCED (Mapping Europass Assessment Type)
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/427	LA Berufliche Schulen, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/428	LA Sekundarstufe I/ Primarstufe, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/429	Sonstige Staatsprüfungen nach Schularten/Schulstufen, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/430	LA Master (soweit keine Differenzierung möglich), Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/431	LA Bachelor (soweit keine Differenzierung möglich), Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/432	LA Bachelor Sekundarstufe I/Primarstufe, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/433	LA Bachelor Grundschulen/Sekundarstufe I, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/434	LA Bachelor Realschulen, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/435	LA Bachelor Haupt- und Realschulen/Unterstufe und Mittelstufe Gymnasien, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	

code (Code Name)	description-de-DE (Code Value Deutsch)	mapping-ISCED (Mapping Europass Assessment Type)
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/436	LA Bachelor Mittelstufe/Sekundarstufe I, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/437	LA Bachelor Sekundarstufe II/Sekundarstufe I, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/438	LA Bachelor Gymnasien, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/439	LA Bachelor Oberstufe/Sekundarstufe II, allgemeinbildende Schulen, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/440	LA Grundschulen/Sekundarstufe I, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/441	LA Sekundarstufe II/Sekundarstufe I, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/442	LA Grundstufe/Primarstufe, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/443	LA Mittelstufe/Sekundarstufe I, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/444	LA Oberstufe/Sekundarstufe II, allgemeinbildende Schulen, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	

code (Code Name)	description-de-DE (Code Value Deutsch)	mapping-ISCED (Mapping Europass Assessment Type)
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/445	LA Oberstufe/Sekundarstufe II, berufliche Schulen, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/446	LA Bachelor Sonderschulen/Förderschulen, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/447	LA Bachelor Berufliche Schulen, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/448	LA Bachelor Oberstufe/Sekundarstufe II, berufliche Schulen, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/449	LA Master Grundschulen , Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/450	LA Master Hauptschulen , Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/451	Diplom (FH), Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/452	LA Master Grundstufe/Primarstufe , Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/455	LA Master Sekundarstufe I/Primarstufe , Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/457	LA Master Grundschulen/Sekundarstufe I, Ergän-	

code (Code Name)	description-de-DE (Code Value Deutsch)	mapping-ISCED (Mapping Europass Assessment Type)
	zungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/458	LA Master Realschulen, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/459	Sonstiger FH - Abschluss, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/460	LA Master Haupt- und Realschulen/Unterstufe und Mittelstufe Gymnasien , Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/461	LA Master Mittelstufe/Sekundarstufe I , Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/462	LA Master Sekundarstufe II/Sekundarstufe I , Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/463	LA Master Oberstufe/Sekundarstufe II, allgemeinbildende Schulen , Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/464	LA Master Gymnasien , Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/465	LA Master Sonderschulen/Förderschulen, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/466	LA Master Berufliche Schulen , Ergänzungs-,	

code (Code Name)	description-de-DE (Code Value Deutsch)	mapping-ISCED (Mapping Europass Assessment Type)
	Erweiterungs- und Zusatzstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/467	LA Master Oberstufe/Sekundarstufe II, berufliche Schulen, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/468	Mehr-Fächer-Bachelor ohne Lehramtsoption, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/469	Mehr-Fächer-Master , Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/472	Privatmusiklehrerprüfung, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/474	Kirchenmusikprüfung B, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/475	Diplom (KH), Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/477	Kunstpädagogische Prüfung, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/478	Master (U) - Lehrer, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/480	Sonstiger künstlerischer Abschluss, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/482	Bachelor an Universitäten, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	

code (Code Name)	description-de-DE (Code Value Deutsch)	mapping-ISCED (Mapping Europass Assessment Type)
	rungs- und Zusatzstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/484	Bachelor an Fachhochschulen, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/488	Master an Universitäten (Abschlussprüfung vorausgesetzt), Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/489	Master an Kunsthochschulen (Abschlussprüfung vorausgesetzt), Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/490	Master an Fachhochschulen (Abschlussprüfung vorausgesetzt), Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/494	Abschlusszeugnis/Zertifikat, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/495	Sonstiger Abschluss in Deutschland, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/496	Abschlussprüfung im Ausland, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/498	LA Bachelor Grund- und Hauptschulen, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/499	LA Master Grund- und Hauptschulen , Ergänzungs-,	

code (Code Name)	description-de-DE (Code Value Deutsch)	mapping-ISCED (Mapping Europass Assessment Type)
	Erweiterungs- und Zusatzstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/506	Promotion (Abschlussprüfung vorausgesetzt), Promotion	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/507	Promotion ohne vorausgesetzte Abschlussprüfung, Promotionsstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/591	Promotion (Abschlussprüfung vorausgesetzt), Strukturiertes Promotionsstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/592	Promotion (Abschlussprüfung vorausgesetzt), Promotion nach FH-Abschluss bzw. wiss. Kurzstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/596	Abschlussprüfung im Ausland, Promotionsstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/601	Mehr-Fächer-Bachelor mit Lehramtsoption, Weiterbildungsstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/602	Magister, Weiterbildungsstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/608	Staatsexamen/1. Staatsprüfung, Weiterbildungsstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/611	Diplom (U), Weiterbildungsstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/629	Sonstige Staatsprüfungen nach Schularten/Schulstufen, Weiterbildungsstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/630	LA Master (soweit keine Differenzierung möglich), Weiterbildungsstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/631	LA Bachelor (soweit keine Differenzierung möglich), Weiterbildungsstudium	

code (Code Name)	description-de-DE (Code Value Deutsch)	mapping-ISCED (Mapping Europass Assessment Type)
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/649	LA Master Grundschulen , Weiterbildungsstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/650	LA Master Hauptschulen , Weiterbildungsstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/651	Diplom (FH), Weiterbildungsstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/652	LA Master Grundstufe/Primarstufe , Weiterbildungsstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/655	LA Master Sekundarstufe I/Primarstufe , Weiterbildungsstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/657	LA Master Grundschulen/Sekundarstufe I, Weiterbildungsstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/658	LA Master Realschulen, Weiterbildungsstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/659	Sonstiger FH - Abschluss, Weiterbildungsstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/660	LA Master Haupt- und Realschulen/Unterstufe und Mittelstufe Gymnasien , Weiterbildungsstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/661	LA Master Mittelstufe/Sekundarstufe I , Weiterbildungsstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/662	LA Master Sekundarstufe II/Sekundarstufe I , Weiterbildungsstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/663	LA Master Oberstufe/Sekundarstufe II, allgemeinbildende Schulen , Weiterbildungsstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/664	LA Master Gymnasien , Weiterbildungsstudium	

code (Code Name)	description-de-DE (Code Value Deutsch)	mapping-ISCED (Mapping Europass Assessment Type)
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/665	LA Master Sonderschulen/Förderschulen, Weiterbildungsstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/666	LA Master Berufliche Schulen , Weiterbildungsstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/667	LA Master Oberstufe/Sekundarstufe II, berufliche Schulen, Weiterbildungsstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/668	Mehr-Fächer-Bachelor ohne Lehramtsoption, Weiterbildungsstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/669	Mehr-Fächer-Master , Weiterbildungsstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/680	Sonstiger künstlerischer Abschluss, Weiterbildungsstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/682	Bachelor an Universitäten, Weiterbildungsstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/684	Bachelor an Fachhochschulen, Weiterbildungsstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/688	Master an Universitäten (Abschlussprüfung vorausgesetzt), Weiterbildungsstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/689	Master an Kunsthochschulen (Abschlussprüfung vorausgesetzt), Weiterbildungsstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/690	Master an Fachhochschulen (Abschlussprüfung vorausgesetzt), Weiterbildungsstudium	

code (Code Name)	description-de-DE (Code Value Deutsch)	mapping-ISCED (Mapping Europass Assessment Type)
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/694	Abschlusszeugnis/Zertifikat, Weiterbildungsstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/695	Sonstiger Abschluss in Deutschland, Weiterbildungsstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/696	Abschlussprüfung im Ausland, Weiterbildungsstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/699	LA Master Grund- und Hauptschulen , Weiterbildungsstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/730	LA Master (soweit keine Differenzierung möglich), Konsekutives Masterstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/749	LA Master Grundschulen , Konsekutives Masterstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/750	LA Master Hauptschulen , Konsekutives Masterstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/752	LA Master Grundstufe/Primarstufe , Konsekutives Masterstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/755	LA Master Sekundarstufe I/Primarstufe , Konsekutives Masterstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/757	LA Master Grundschulen/Sekundarstufe I, Konsekutives Masterstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/758	LA Master Realschulen, Konsekutives Masterstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/760	LA Master Haupt- und Realschulen/Unterstufe und Mittelstufe Gymnasien , Konsekutives Masterstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/761	LA Master Mittelstufe/Sekundarstufe I ,	

code (Code Name)	description-de-DE (Code Value Deutsch)	mapping-ISCED (Mapping Europass Assessment Type)
	Konsekutives Masterstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/762	LA Master Sekundarstufe II/Sekundarstufe I , Konsekutives Masterstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/763	LA Master Oberstufe/Sekundarstufe II, allgemeinbildende Schulen , Konsekutives Masterstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/764	LA Master Gymnasien , Konsekutives Masterstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/765	LA Master Sonderschulen/Förderschulen, Konsekutives Masterstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/766	LA Master Berufliche Schulen , Konsekutives Masterstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/767	LA Master Oberstufe/Sekundarstufe II, berufliche Schulen, Konsekutives Masterstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/769	Mehr-Fächer-Master , Konsekutives Masterstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/778	Master (U) - Lehrer, Konsekutives Masterstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/788	Master an Universitäten (Abschlussprüfung vorausgesetzt), Konsekutives Masterstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/789	Master an Kunsthochschulen (Abschlussprüfung vorausgesetzt), Konsekutives Masterstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/790	Master an Fachhochschulen (Abschlussprüfung vorausgesetzt),	

code (Code Name)	description-de-DE (Code Value Deutsch)	mapping-ISCED (Mapping Europass Assessment Type)
	Konsekutives Masterstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/796	Abschlussprüfung im Ausland, Konsekutives Masterstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/799	LA Master Grund- und Hauptschulen , Konsekutives Masterstudium	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/801	Mehr-Fächer-Bachelor mit Lehramtsoption, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/802	Magister, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/803	Lizentiat, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/804	Kirchliche Prüfung, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/805	Akad. geprüfter Übersetzer, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/807	Promotion ohne vorausgesetzte Abschlussprüfung, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/808	Staatsexamen/1. Staatsprüfung, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederho-	

code (Code Name)	description-de-DE (Code Value Deutsch)	mapping-ISCED (Mapping Europass Assessment Type)
	lung zur Verbesserung der Prüfungs- note	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/809	Staatsexamen (ein- phasige Ausbil- dung), Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/810	Fakultätsprüfung, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungs- note	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/811	Diplom (U), Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/812	Diplom (U) - Dolmetscher, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/813	Diplom (U) - Übersetzer, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/814	Diplom I (U-GH), Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungs- note	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/815	LA Bachelor Grundschulen, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/816	LA Bachelor Hauptschulen, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	

code (Code Name)	description-de-DE (Code Value Deutsch)	mapping-ISCED (Mapping Europass Assessment Type)
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/817	Abschlussprüfung ohne akad. Grad, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/818	Diplom (U) - Lehrer, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/819	LA Bachelor Grundstufe/Primarstufe, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/820	LA Grund- und Hauptschulen, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/821	LA Grundschulen, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/822	LA Hauptschulen, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/823	LA Realschulen, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/824	LA Haupt- und Realschulen/Unterstufe und Mittelstufe Gymnasien, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung	

code (Code Name)	description-de-DE (Code Value Deutsch)	mapping-ISCED (Mapping Europass Assessment Type)
	zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/825	LA Gymnasien, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/826	LA Sonderschulen/Förderschulen, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/827	LA Berufliche Schulen, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/828	LA Sekundarstufe I/ Primarstufe, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/829	Sonstige Staatsprüfungen nach Schularten/Schulstufen, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/830	LA Master (soweit keine Differenzierung möglich), Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/831	LA Bachelor (soweit keine Differenzierung möglich), Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	

code (Code Name)	description-de-DE (Code Value Deutsch)	mapping-ISCED (Mapping Europass Assessment Type)
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/832	LA Bachelor Sekundarstufe I/Primarstufe, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/833	LA Bachelor Grundschulen/Sekundarstufe I, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/834	LA Bachelor Realschulen, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/835	LA Bachelor Haupt- und Realschulen/Unterstufe und Mittelstufe Gymnasien, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/836	LA Bachelor Mittelstufe/Sekundarstufe I, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/837	LA Bachelor Sekundarstufe II/Sekundarstufe I, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/838	LA Bachelor Gymnasien, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/839	LA Bachelor Oberstufe/Sekundarstufe	

code (Code Name)	description-de-DE (Code Value Deutsch)	mapping-ISCED (Mapping Europass Assessment Type)
	II, allgemeinbildende Schulen, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/840	LA Grundschulen/Sekundarstufe I, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/841	LA Sekundarstufe II/Sekundarstufe I, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/842	LA Grundstufe/Primarstufe, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/843	LA Mittelstufe/Sekundarstufe I, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/844	LA Oberstufe/Sekundarstufe II, allgemeinbildende Schulen, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/845	LA Oberstufe/Sekundarstufe II, berufliche Schulen, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/846	LA Bachelor Sonderschulen/Förder-	

code (Code Name)	description-de-DE (Code Value Deutsch)	mapping-ISCED (Mapping Europass Assessment Type)
	schulen, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/847	LA Bachelor Berufliche Schulen, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/848	LA Bachelor Oberstufe/Sekundarstufe II, berufliche Schulen, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/849	LA Master Grundschulen , Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/850	LA Master Hauptschulen , Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/851	Diplom (FH), Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/852	LA Master Grundstufe/Primarstufe , Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/853	Diplom (FH) - Dolmetscher, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	

code (Code Name)	description-de-DE (Code Value Deutsch)	mapping-ISCED (Mapping Europass Assessment Type)
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/854	Diplom (FH) - Übersetzer, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/855	LA Master Sekundarstufe I/Primarstufe , Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/856	Staatl. Laufbahnprüfung (VerwFH), Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/857	LA Master Grundschulen/Sekundarstufe I, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/858	LA Master Realschulen, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/859	Sonstiger FH - Abschluss, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/860	LA Master Haupt- und Realschulen/Unterstufe und Mittelstufe Gymnasien , Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/861	LA Master Mittelstufe/Sekundarstufe I , Weiterstudium bzw.	

code (Code Name)	description-de-DE (Code Value Deutsch)	mapping-ISCED (Mapping Europass Assessment Type)
	Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/862	LA Master Sekundarstufe II/Sekundarstufe I , Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/863	LA Master Oberstufe/Sekundarstufe II, allgemeinbildende Schulen , Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/864	LA Master Gymnasien , Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/865	LA Master Sonderschulen/Förderschulen, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/866	LA Master Berufliche Schulen , Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/867	LA Master Oberstufe/Sekundarstufe II, berufliche Schulen, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/868	Mehr-Fächer-Bachelor ohne Lehramtsoption, Weiterstudium bzw.	

code (Code Name)	description-de-DE (Code Value Deutsch)	mapping-ISCED (Mapping Europass Assessment Type)
	Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/869	Mehr-Fächer-Master , Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/870	Staatl. Prüfung für künstlerische Abschlüsse, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/871	Bühnen-/Konzert-/Opernreifeprüfung, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/872	Privatmusiklehrerprüfung, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/873	Kirchenmusikprüfung A, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/874	Kirchenmusikprüfung B, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/875	Diplom (KH), Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/876	Meisterschüler, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung	

code (Code Name)	description-de-DE (Code Value Deutsch)	mapping-ISCED (Mapping Europass Assessment Type)
	lung zur Verbesserung der Prüfungs- note	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/877	Kunstpädagogische Prüfung, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/878	Master (U) - Lehrer, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungs- note	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/879	Solistenprüfung , Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungs- note	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/880	Sonstiger künstlerischer Abschluss, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungs- note	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/881	Akademiebrief (KH), Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/882	Bachelor an Universitäten, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/883	Bachelor an Kunsthochschulen, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungs- note	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/884	Bachelor an Fachhochschulen, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederho-	

code (Code Name)	description-de-DE (Code Value Deutsch)	mapping-ISCED (Mapping Europass Assessment Type)
	lung zur Verbesserung der Prüfungs- note	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/888	Master an Universitäten (Abschlussprüfung vorausgesetzt), Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/889	Master an Kunsthochschulen (Abschlussprüfung vorausgesetzt), Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungs- note	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/890	Master an Fachhochschulen (Abschlussprüfung vorausgesetzt), Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungs- note	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/893	Bachelor (U) - Lehrer, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungs- note	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/894	Abschlusszeugnis/Zertifikat, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungs- note	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/895	Sonstiger Abschluss in Deutschland, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungs- note	

code (Code Name)	description-de-DE (Code Value Deutsch)	mapping-ISCED (Mapping Europass Assessment Type)
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/898	LA Bachelor Grund- und Hauptschulen, Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/899	LA Master Grund- und Hauptschulen , Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
http://xbildung.de/def/destatis/0.4/code/ArtDesHochschulabschlusses/997	Keine Abschlussprüfung möglich bzw. angestrebt, Kein Abschluss	

III.A.1.2.7 Art des Nachweises

Art des Nachweises

III.A.1.2.7.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Art des Nachweises
Name (kurz)	Art des Nachweises
Kennung	urn:xbildung-de:xbildung:codeliste:artdesnachweises
Herausgeber	XBildung (XBildung)
Version	0.4
Änderungen zur Vorversion	.
Gültigkeit ab	2021-04-26

III.A.1.2.7.2 Daten

code (Code Name)	description-de-DE (Code Value Deutsch)
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.4/code/ArtDesNachweises/Abschlusszeugnis	Abschlusszeugnis
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.4/code/ArtDesNachweises/Sportabzeichen	Sportabzeichen
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.4/code/ArtDesNachweises/Teilnahmebescheinigung	Teilnahmebescheinigung
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.4/code/ArtDesNachweises/Urkunde	Urkunde
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.4/code/ArtDesNachweises/Zwischenzeugnis	Zwischenzeugnis
http://www.xbildung.de/def/xbildung/0.4/code/ArtDesNachweises/sonstigerNachweis	sonstiger Nachweis

III.A.1.2.8 Field of Studies

International Standard Classification of Education 2013 Field of Studies

III.A.1.2.8.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	ISCED 2013 Field of Studies
Name (kurz)	Field of Studies
Kennung	urn:xbildung-de:isced:codeliste:2013fieldofstudies
Herausgeber	United Nations Educational, Scientific and Cultural Organization (UNESCO)
Version	unbestimmt

III.A.1.2.9 Level

International Standard Classification of Education 2011 Level

III.A.1.2.9.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	ISCED 2011 Level
Name (kurz)	Level
Kennung	urn:xbildung-de:isced:codeliste:2011level
Herausgeber	United Nations Educational, Scientific and Cultural Organization (UNESCO)
Version	unbestimmt

III.A.1.2.10 Reglementierter Beruf

leer

III.A.1.2.10.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Codes für die reglementierten Berufe
Name (kurz)	Reglementierter Beruf
Kennung	urn:xbildung-de:beruf:codeliste:reglementierterberuf
Herausgeber	leer (leer)
Version	unbestimmt

III.B Glossar



Begriff	Beschreibung
Anerkennung	In Anerkennungsverfahren werden erbrachte Leistungen (etwa aus dem Auslandsstudium) oder Vorleistungen (etwa bei einem Studienplatzwechsel) bewertet. Oftmals schließen Einstufungsverfahren an Anerkennungsverfahren an.
Bewerbung	Studierende müssen sich für einen Studienplatz bei der Hochschule oder der SfH bei zulassungsbeschränkten Studiengängen bewerben. Erfolgreiche Bewerbungen haben Zulassungsverfahren zur Folge.
Bildungsausländer	Der Begriff bezeichnet ausländische Studierende an deutschen Hochschulen, die ihre HZB nicht an einer Schule in Deutschland oder einer deutschen Schule im Ausland erworben haben. In der Regel kommt es bei Bewerbungen von Bildungsausländern somit zu einem Anerkennungsverfahren (der HZB).
Bologna-Prozess	Der politische Prozess, der maßgeblich seit 1999 zur Modularisierung von Studieninhalten und Vereinheitlichung akademischer Abschlüsse im EHR geführt hat.
CaMS	CaMS sind integrierte Anwendungssysteme, die zur Unterstützung von Forschung und Lehre an Hochschulen eingesetzt werden. Sie sollen administrative Prozesse unterstützen und vereinheitlichen und Führungsinformationen liefern.
ECTS	Das European Credit Transfer and Accumulation System stellt einen einheitlichen Rahmen dar, um Schwerpunkte eines Studiengangs transparent zu machen. In der Regel bildet ein Leistungspunkt nach ECTS einen gewissen zeitlichen Aufwand ab, den Studierende erbracht haben. Festlegungen hierzu werden zumeist in Modulhandbüchern getroffen.
EDCI	Die Europass Digital Credentials Infrastructure fungiert als technische Infrastruktur zur Ausstellung von digitalen Bildungszertifikaten im Rahmen des Europass-Vorhabens.
eIDAS	Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Juli 2014 über elektronische Identifizierung und Vertrauensdienste für elektronische Transaktionen im Binnenmarkt und zur Aufhebung der Richtlinie 1999/93/EG. In der Verordnung, die in der Bundesrepublik Deutschland mit dem eIDAS-Durchführungsgesetz vom 29.07.2017 im nationalen Recht umgesetzt wurde, wird europaweit der Einsatz von Vertrauensdiensten bzw. die elektronische Identifizierung geregelt.

Begriff	Beschreibung
Einstufung	In Anerkennungsverfahren, z.B. im Kontext eines Studienplatzwechsels, werden nachgewiesene Vorkenntnisse anhand eines festen Bewertungsrasters dazu genutzt, um Bewerber in ein bestimmtes Fachsemester einzustufen.
Erasmus	Das Erasmus-Programm bzw. Erasmus-Stipendium der Europäischen Kommission ist eine bekannte und bedeutende Initiative zur Förderung internationaler Studienmobilität.
Hochschulzugangs-berechtigung	Die Hochschulzugangsberechtigung kann auf verschiedene Arten erworben werden. Zu einer Hochschulzugangsberechtigung zählen die Allgemeine Hochschulreife, die fachgebundene Hochschulreife, die Fachhochschulreife oder eine gleichwertige, anerkannte Zugangsberechtigung.
Immatrikulation	Mit der Immatrikulation erfolgt die Einschreibung in einen Studiengang an einer Hochschule während der dafür vorgesehen Immatrikulationsfrist. Die Immatrikulation unterscheidet sich zwischen zulassungsbeschränkten, zulassungsfreien oder weiterbildenden Studiengängen. Für zulassungsbeschränkte Studiengänge/Fachsemester erhalten erfolgreiche Bewerber einen Zulassungsbescheid, in dem dazu aufgefordert wird, die Immatrikulation innerhalb der angegebenen Frist vorzunehmen. Dies erfolgt in der Regel durch Zahlung des Semesterbeitrags.
Modul	Der Begriff bezeichnet eine abgeschlossene Lehr- und Lerneinheit, die verschiedene Lehrveranstaltungen zu einem eigenen Teilgebiet im Studium verbindet. Ein Modul umfasst auch die zu erbringenden Prüfungs- und ggf. Studienleistungen, die für eine erfolgreiche Absolvierung erforderlich sind. In Regel erstellen die Hochschulen für jedes Modul ein eigenes Handbuch und legen hierin auch fest, welche persönliche (quantitative) Leistung für einen ECTS-Leistungspunkt im Modul zu erbringen ist.
Nutzerkonto	Bürger/innen und Unternehmen / Organisationen können eine Identität im Nutzerkonto erstellen und diese bei der Beantragung von Verwaltungsleistungen zur Authentisierung nutzen. Die Schnittstelle für den Nachrichtenversand an das Postfach im Nutzerkonto bietet externen Online Leistungen und Fachverfahren die Möglichkeit, Nachrichten in das Postfach einer bestimmten Identität abzulegen. Im Nutzerkonto werden folgende personenbezogene Stammdaten geführt: Vorname(n), Nachname, E-Mail-Adresse, Straße, PLZ, Wohnort, Akad. Titel, Anrede, Geburtsdatum, Geburtsort. Diese personenbezogenen Daten sollen in Antragsverfahren, die im Rahmen der OZG-Umsetzung digitalisiert werden, genutzt werden können.
SDG-VO	Die Single Digital Gateway-Verordnung der EU legt Verwaltungsverfahren fest, die bis 12.12.2023 für alle Bürger der EU digital umzusetzen sind. Dabei soll ein einheitlicher Zugang zu diesen Verfahren geboten werden.

Begriff	Beschreibung
	Mittels des SDG sollen Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmen nutzerfreundlich online Zugriff auf Informationen, Verfahren und Hilfs- und Problemlösungsdienste in allen EU-Mitgliedstaaten erhalten. Von der SDG sind drei konkrete Verfahren im Bildungsbereich betroffen.
Semesterbeiträge	Semesterbeiträge werden von Hochschulen erhoben und müssen durch Studierende im Rahmen der Immatrikulation oder Rückmeldung beglichen werden, um sich ordentlich einschreiben zu können.
Studienplatzwechsel	Ein Studienplatzwechsel kann viele Ausformungen haben, von denen die geläufigsten der Studienortwechsel und / oder der Studienfachwechsel sind. Der Begriff Studienplatzwechsel wird im Rahmen der Bedarfsbeschreibung daher als Überbegriff für diverse (potentielle) Anwendungsszenarien der Spezifikation genutzt.
Zulassung	Eine Zulassung zu einem Studium folgt auf Bewerbungs- und ggf. Anerkennungs- und Einstufungsverfahren durch die jeweilige Hochschule oder die SfH. Zur Zulassung zum Studium sind Voraussetzungen zu erfüllen. Grundlegende Zulassungsvoraussetzung für das Studium ist der Besitz der HZB. Grundsätzlich ist auch ein Studium ohne Hochschulreife unter bestimmten Voraussetzungen möglich. Zum Teil genügen eine Ausbildung sowie mehrjährige Berufserfahrung oder eine anderweitige Prüfung für die Zulassung zu einem fachspezifischen Studiengang. Für zulassungsbeschränkte Studiengänge sind ggf. weitere Auswahlverfahren (Vorabverfahren, Nachrückverfahren) relevant, in denen Studienplätze in Studiengängen mit Numerus Clausus vergeben werden.
zulassungs-beschränkter Studiengang	Für einen zulassungsbeschränkten Studiengang steht nur eine begrenzte Anzahl von Studienplätzen zur Verfügung. Die Studienfächer Medizin, Zahnmedizin und Tiermedizin sind in der Regel zulassungsbeschränkt und Studienplätze werden über die SfH vergeben.
Zweitstudium	Ein Zweitstudium ist kein konsekutiver Studiengang (wie im Fall eines Masterstudiums nach Bachelorabschluss) sondern ein grundsätzlich eigenständiges (neues) Studium. Bei Aufnahme eines Zweitstudiums lassen sich ggf. Leistungen aus dem Erststudium anerkennen und eine Einstufung in ein bestimmtes Fachsemester erreichen.

III.C Abkürzungen



Abkürzung	Bedeutung
ASMK	Arbeits- und Sozialministerkonferenz
BAföG	Bundesausbildungsförderungsgesetz
BFUG	Bologna Follow-Up Group
BMBF	Bundesministerium für Bildung und Forschung
BMI	Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat
CaMS	Campus Management System
CIO	Chief Information Officer
DAAD	Deutscher Akademischen Austauschdienst
DSGVO	Datenschutzgrundverordnung
ECTS	European Credit Transfer and Accumulation System
EDCI	Europass Digital Credential Infrastructure
EHR	Europäischer Hochschulraum
eIDAS	Electronic Identification, Authentication and trust Services
EQF	European Quality Framework
EUG	Emrex User Group
EWP	Erasmus Without Paper
EWR	Europäischer Wirtschaftsraum
FITKO	Föderale IT-Kooperation
HoF	Institut für Hochschulforschung
HRK	Hochschulrektorenkonferenz
HZB	Hochschulzugangsberechtigung
IT-PLR	IT-Planungsrat
KfW	Kreditanstalt für Wiederaufbau
KMK	Kultusministerkonferenz
KoSIT	Koordinierungsstelle für IT-Standards
LeiKa	Leistungskatalog
OLA	Online Learning Agreement
OZG	sog. Onlinezugangsgesetz (Gesetz zur Verbesserung des Onlinezugangs zu Verwaltungsleistungen)
SDG	Single Digital Gateway
SfH	Stiftung für Hochschulzulassung
ToR	Transcript of Records
WMK	Wirtschaftsministerkonferenz

Abkürzung	Bedeutung
W3C	World Wide Web Consortium
XÖV	XML in der öffentlichen Verwaltung
ZAB	Zentralstelle für Ausländisches Bildungswesen